



FC Schalke 04

Konzernzwischenbericht

des FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V.

2022

1. HALBJAHR





INHALT

04 KONZERNBILANZ

ZUM 30. JUNI 2022

08 KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2022

12 KONZERNANHANG

FÜR DAS 1. HALBJAHR 2022

26 KONZERNZWISCHEN- LAGEBERICHT

FÜR DAS 1. HALBJAHR 2022



FC GELSENKIRCHEN-SCHALKE 04 E.V.
KONZERNBILANZ
ZUM 30. JUNI 2022



AKTIVA

	30.6.2022	31.12.2021
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	86.149.466,91	95.284.749,24
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	10.252.652,36	15.354.275,65
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	488.636,55	581.301,65
2. Entgeltlich erworbene Spielerwerte	8.786.726,57	14.772.974,00
3. Geleistete Anzahlungen	977.289,24	0,00
II. Sachanlagen	75.877.114,55	79.910.773,59
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	70.687.400,64	74.531.567,92
2. Betriebsvorrichtungen	431.553,70	465.876,70
3. Technische Anlagen und Maschinen	1,00	1,00
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.635.663,71	3.979.274,47
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.122.495,50	934.053,50
III. Finanzanlagen	19.700,00	19.700,00
Beteiligungen	19.700,00	19.700,00
B. Umlaufvermögen	16.527.293,23	22.795.998,31
I. Vorräte	1.841.447,73	2.215.264,77
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	122.576,83	103.803,95
2. Waren	1.718.870,90	2.111.460,82
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.953.680,82	15.388.005,91
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.851.466,48	2.581.084,50
2. Forderungen aus Transfer	2.945.967,93	2.369.980,51
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	50.065,65	67.976,25
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.106.180,76	10.368.964,65
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	6.732.164,68	5.192.727,63
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.959.782,63	1.735.305,79
D. Aktive latente Steuern	2.354.440,47	4.030.514,00
E. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	108.726.949,82	88.835.918,53
	215.717.933,06	212.682.485,87

PASSIVA

	30.6.2022	31.12.2021
	EUR	EUR
A. Eigenkapital	0,00	0,00
I. Konzernkapital	-94.076.436,74	-75.371.399,48
II. Konzernverlust	-20.280.021,16	-18.705.037,26
	-114.356.457,90	-94.076.436,74
III. Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	53.090,27	38.553,47
IV. Anteile anderer Gesellschafter	5.576.417,81	5.201.964,74
V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	108.726.949,82	88.835.918,53
B. Rückstellungen	10.796.604,61	11.308.214,13
1. Steuerrückstellungen	4.379.508,51	4.950.567,77
2. Sonstige Rückstellungen	6.417.096,10	6.357.646,36
C. Verbindlichkeiten	181.890.313,72	183.540.246,09
1. Anleihen	49.467.942,84	44.608.346,84
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	48.158.981,22	56.140.275,93
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.000.116,71	7.392.883,30
4. Verbindlichkeiten aus Transfer	7.215.105,86	10.408.293,56
5. Verbindlichkeiten gegenüber stillen Gesellschaftern	10.213.732,28	10.213.732,28
6. Sonstige Verbindlichkeiten	58.834.434,81	54.776.714,18
- davon aus Steuern EUR 7.116.402,06 (Vorjahr EUR 3.029.522,82)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 35.759,70 (Vorjahr EUR 91.789,30) -		
D. Rechnungsabgrenzungsposten	23.031.014,73	17.834.025,65
	215.717.933,06	212.682.485,87

A background image of a soccer player in a green Schalke 04 jersey running on a grass field. A large blue diagonal shape is overlaid on the left side of the image, containing the text.

FC GELSENKIRCHEN-SCHALKE 04 E.V.

KONZERN- GEWINN- UND VERLUST- RECHNUNG

FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2022



	1.1.-30.6.2022	1.1.-30.6.2021
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	55.912.925,43	106.664.404,91
Spielbetrieb, Veranstaltungen	6.303.600,76	35.574,38
Sponsoring	19.885.092,34	21.959.005,26
Mediale Verwertungsrechte	12.797.463,65	48.332.223,16
Transferentschädigungen	4.075.651,61	30.102.107,31
Merchandising	5.479.987,51	3.146.714,96
Catering	3.345.406,85	45.684,40
Sonstige Erlöse	4.025.722,71	3.043.095,44
2. Sonstige betriebliche Erträge	3.601.495,63	7.743.845,93
3. Materialaufwand	3.869.404,66	4.974.719,75
Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe und bezogene Waren	3.869.404,66	4.974.719,75
4. Personalaufwand	35.675.226,51	53.652.594,90
Löhne und Gehälter	31.384.674,55	50.940.164,43
Soziale Abgaben	4.290.551,96	2.712.430,47
5. Abschreibungen	11.793.940,47	39.066.730,99
Immaterielle Vermögensgegenstände	111.633,10	1.272.227,80
Spielerwerte	4.519.224,64	17.194.802,00
Außerplanmäßige Abschreibung auf Spielerwerte	2.732.165,87	10.156.191,00
Sachanlagen	4.430.916,86	4.778.947,93
Außerplanmäßige Abschreibung auf Sachanlagen	0,00	5.664.562,26
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	21.979.366,47	32.463.362,28
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	87.716,06	206.926,18
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.593.272,76	3.650.327,22
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.159.373,29	1.359.447,20
10. Ergebnis nach Steuern	-19.468.447,04	-20.552.005,32
11. Sonstige Steuern	437.121,05	402.504,41
12. Konzernjahresfehlbetrag	-19.905.568,09	-20.954.509,73
13. Anteil fremder Gesellschafter am Jahresergebnis	-374.453,07	-467.797,85
14. Konzernverlust	-20.280.021,16	-21.422.307,58



FC GELSENKIRCHEN-SCHALKE 04 E.V.

KONZERN- ANHANG

FÜR DAS 1. HALBJAHR 2022



GRUNDLAGEN DER BILANZIERUNG

Der Konzern-Zwischenabschluss des FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V., Gelsenkirchen, wird nach den Vorschriften des deutschen Handelsgesetzbuchs (HGB) sowie den ergänzenden Anforderungen der Lizenzierungsordnung des DFL Deutsche Fußball Liga e.V., Frankfurt am Main, aufgestellt und in EURO (EUR) ausgewiesen. Die Werte der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung werden unter Gegenüberstellung der Werte zum ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2021 dargestellt, die Werte in der Konzernbilanz unter Gegenüberstellung der Werte zum 31. Dezember 2021.

Der Konzern weist zum 30. Juni 2022 einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag in Höhe von TEUR 108.727 aus. Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden geht der Vorstand gem. § 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit aus.

Gemäß der für den handelsrechtlichen Prognosezeitraum erstellten Unternehmensplanung des Vorstandes geht der Verein davon aus, jederzeit seinen fälligen Zahlungsverpflichtungen nachkommen zu können.

Wesentliche Annahmen der zugrunde gelegten Planung für die Saison 2022/2023 sind die Generierung von zuschauerabhängigen Erlösen (insbesondere Catering und Ticketing) ohne Corona bedingte Beeinträchtigungen. Weiterhin gehen die gesetzlichen Vertreter davon aus, dass die bestehenden

Finanzierungsstrukturen zumindest aufrechterhalten sowie die vereinbarten marktüblichen Covenants im Prognosezeitraum jederzeit eingehalten werden.

Für den Fall, dass die auf Basis dieser Annahmen geplanten Zuflüsse von finanziellen Mitteln nicht realisiert werden können, beabsichtigt der Vorstand zusätzliche liquiditätsgenerierende Maßnahmen, wie die Verwertung von Rechten und/oder zusätzlichen Finanzierungsmaßnahmen. Diese erfordern teilweise ebenfalls die Zustimmung der Kreditgeber.

Die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Die Umsatzerlöse sind in branchenübliche Geschäftszweige aufgeteilt.

KONZERNVERHÄLTNISSE

Der FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V., Gelsenkirchen, stellt als Mutterunternehmen einen Konzernabschluss für den kleinsten und größten Kreis der Schalke-Gruppe auf. Der Verein wird beim Amtsgericht Gelsenkirchen unter VR 20822 geführt.

Die Aufstellung des Konsolidierungskreises ist der Anlage 3 zum Anhang zu entnehmen.

KONSOLIDIERUNGS- GRUNDSÄTZE

Die Kapitalkonsolidierung der in den Konzernabschluss einbezogenen Tochterunternehmen erfolgte bis einschließlich 2009, abweichend zum Deutschen Rechnungs-

legungsstandard (DRS) 4, nicht nach der Neubewertungsmethode, sondern nach der Buchwertmethode zum Erwerbszeitpunkt oder zum Zeitpunkt der erstmaligen Konsolidierung. Für ab 2010 neugegründete Tochterunternehmen erfolgt die Kapitalkonsolidierung nach der Neubewertungsmethode gem. § 301 (1) HGB. Die aus der Aufrechnung der Beteiligungsbuchwerte mit dem bilanziellen anteiligen Eigenkapital entstehenden Unterschiedsbeträge werden den Vermögensgegenständen des jeweiligen Tochterunternehmens insoweit zugeschrieben, als deren Wert höher ist als der bisherige Ansatz. Ein verbleibender Unterschiedsbetrag wird als Firmenwert angesetzt und entsprechend § 309 (1) HGB abgeschrieben. Forderungen und Verbindlichkeiten, Umsätze, Aufwendungen und Erträge innerhalb des Konsolidierungskreises wurden eliminiert. Zwischengewinne werden, soweit sie nicht von untergeordneter Bedeutung sind, eliminiert. Auf Konsolidierungsbuchungen werden gemäß § 306 HGB latente Steuern gebildet.

WÄHRUNGS- UMRECHNUNG

Die Vermögensgegenstände und Schulden der Bilanz sowie die Aufwendungen und Erträge der Gewinn- und Verlustrechnung der Schalke 04 (Shanghai) Sports Consulting Ltd., Shanghai, die ihren Sitz außerhalb des Euro-Währungsgebietes hat, werden nach dem modifizierten Stichtagskursverfahren umgerechnet. Dabei werden die Vermögensgegenstände und Schulden der Bilanz zum Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag und die Aufwendungen und Erträge aus der Gewinn- und Verlustrechnung zum Durchschnittskurs umgerechnet.

net. Der Umrechnung des Eigenkapitals werden die historischen Mittelkurse zum Stichtag der Erstkonsolidierung zugrunde gelegt.

Im Berichtsjahr wurden aus der Währungs-umrechnung im Periodenergebnis insgesamt Aufwendungen in Höhe von TEUR 8 (i. Vj. TEUR 13) erfasst.

Die Eigenkapitaldifferenz aus Währungs-umrechnung beträgt zum Bilanzstichtag TEUR 53 (i. Vj. TEUR 39).

Die funktionale Währung des Konzerns ist der Euro.

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften werden im Einzelnen bei den Erläuterungen zu den jeweiligen Positionen der Konzernbilanz sowie der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt.

ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ

Die Entwicklung der einzelnen Posten des **Anlagevermögens** im Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 30. Juni 2022 ist unter Angabe der Abschreibungen im Anlagespiegel als Anlage 1 zum Anhang dargestellt.

Vermögensgegenstände des **immateriellen Anlagevermögens** und des **Sachanlagevermögens** werden zu Anschaffungskosten, abzüglich planmäßiger, linearer Abschrei-



bungen bewertet. Die zugrunde liegenden Nutzungsdauern orientieren sich an den amtlichen AfA-Branchentabellen, soweit wirtschaftlich nicht eine abweichende Nutzungsdauer geboten ist. Zum Bilanzstichtag erfolgt, wenn nötig, eine Abwertung auf den niedrigeren beizulegenden Wert.

Spielerwerte werden als immaterielle Vermögensgegenstände aktiviert und entsprechend der individuellen Vertragslaufzeiten der Anstellungsverträge der Lizenzspieler abgeschrieben. Aufgrund von Spielerabgängen und Kaufoptionsvereinbarungen in Spielerausleihverträgen nach dem Bilanzstichtag 30. Juni 2022 wurden TEUR 2.732 (1. Halbjahr 2021 TEUR 10.156) außerplanmäßig abgeschrieben. Dagegen wurden aufgrund eines gestiegenen Marktwertes infolge eines Transfergeschäftes nach dem Bilanzstichtag 30. Juni 2022 TEUR 620 zugeschrieben.

Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Wert von EUR 800 werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Bei den **Finanzanlagen** werden die Beteiligungen mit Anschaffungskosten angesetzt. Bei einer voraussichtlich dauernden Wertminderung erfolgt eine Abschreibung auf den niedrigeren beizulegenden Wert. Im Ge-

schäftsjahr 2010 wurden Anteile an der FC Schalke 04-Stadion-Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. Immobilienverwaltungs-KG in Höhe von nominalen TEUR 14.887 veräußert. Aufgrund der Kaufvertragsgestaltung mit wechselseitigen Call und Put Optionen ist das wirtschaftliche Eigentum an den Anteilen nicht auf den Käufer übergegangen. Demzufolge ist kein Abgang der Anteile erfolgt und im Konzernabschluss werden weiterhin die Vermögensgegenstände und Schulden der FC Schalke 04-Stadion-Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. Immobilienverwaltungs-KG ausgewiesen. In Höhe des dem Verein zugeflossenen Kaufpreises wird eine Verbindlichkeit ausgewiesen.

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie **Waren** werden zu Anschaffungskosten bewertet. Zum Bilanzstichtag erfolgt, wenn nötig, eine Abwertung auf den niedrigeren beizulegenden Wert. Bestandsrisiken, die sich aus der Lagerdauer bzw. verminderter Verwertbarkeit ergeben, werden durch angemessene Abschläge berücksichtigt. Abgesehen von handelsüblichen Eigentumsvorbehalten sind die Vorräte frei von Rechten Dritter.

Bei den **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen** werden erkennbare Risiken durch entsprechende Bewertungsabschläge berücksichtigt; dem allgemeinen Ausfallrisiko wird durch Pauschalwertberichtigungen Rechnung getragen.

FORDERUNGSSPIEGEL (IN TEUR)

	30.6.2022	31.12.2021
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen – davon Restlaufzeit mehr als ein Jahr –	3.851 75	2.581 75
Forderungen aus Transfer – davon Restlaufzeit mehr als ein Jahr –	2.946 40	2.370 40
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht – davon Restlaufzeit mehr als ein Jahr –	50 27	68 41
Sonstige Vermögensgegenstände – sämtlich unter einem Jahr –	1.106	10.369
Gesamt	7.954	15.388

Der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten werden zum Nennwert angesetzt.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

werden unter anderem für Spielervermittlergebühren und Sonderzahlungen gebildet und machen den wesentlichen Teil des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens aus.

LATENTE STEUERN

Passive latente Steuern bestehen im Wesentlichen durch temporäre Differenzen bei den Grundstücken und Gebäuden sowie bei den Spielerwerten in Höhe von TEUR 1.835 (31. Dezember 2021 TEUR 1.835). Aktive latente Steuern bestehen in Höhe von TEUR 4.189 (31. Dezember 2021 TEUR 5.839) im Wesentlichen durch temporäre Differenzen bei Transferverbindlichkeiten und Ergänzungsbilanzen sowie durch Konsolidierungsbuchungen bei Grundstücken und Gebäuden und bei den entgeltlich erworbenen Konzessionen, gewerblichen Schutzrechten und ähnlichen Rechten und Werten sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten. Nach Saldierung der latenten Steuern ergibt sich ein aktiver latenter Steuerüberhang. Bei der Berechnung der latenten Steuern wurde für Personengesellschaften ein Steuersatz von 16,8 % und bei Kapitalgesellschaften und beim Verein ein Steuersatz von 32,63 % angesetzt.

Die **Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt. Von einer Ausübung des Abzinsungswahlrechts bei Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von einem Jahr oder weniger wurde kein Gebrauch gemacht.

Die **Steuerrückstellungen** von TEUR 4.380 (31. Dezember 2021 TEUR 4.951) betreffen im Wesentlichen Steuern (TEUR 2.618) aufgrund der ertragsteuerlichen Betriebsprüfung für den Zeitraum 2013 bis 2015 sowie Steuern aufgrund der Lohnsteuer-Außenprüfungen für die Zeiträume 2010 bis 2016 sowie Folgejahre 2017 bis 2021 und der umsatzsteuerlichen Effekte aufgrund der Lohnsteuer-Feststellungen für den FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V. und Steuern (TEUR 1.761) aufgrund der ertragsteuerlichen Betriebsprüfung für den Zeitraum ab 2013 für die FC Schalke 04 Stadion-Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. Immobilienverwaltungs-KG.

ÜBERSICHT SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN (IN TEUR)

	30.6.2022	31.12.2021
Abfindungen und Erfolgsprämien	1.301	1.381
Nachlaufende Rechnungen	3.475	3.095
Übrige	1.643	1.881
Gesamt	6.417	6.358

VERBINDLICHKEITENSPIEGEL (IN TEUR)

	30.6.2022	31.12.2021
Anleihen	49.468	44.608
– davon Restlaufzeit bis zu einem Jahr –	557	560
– davon Restlaufzeit zwischen ein und fünf Jahren –	16.701	44.048
– davon Restlaufzeit mehr als fünf Jahre –	32.210	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	48.159	56.140
– davon Restlaufzeit bis zu einem Jahr –	12.802	14.390
– davon Restlaufzeit zwischen ein und fünf Jahren –	27.013	33.855
– davon Restlaufzeit mehr als fünf Jahre –	8.344	7.895
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen *)	15.215	17.801
– davon Restlaufzeit bis zu einem Jahr –	13.098	11.011
– davon Restlaufzeit zwischen ein und fünf Jahren –	2.117	6.790
Verbindlichkeiten gegenüber stillen Gesellschaftern	10.214	10.214
– davon Restlaufzeit mehr als fünf Jahre –	10.214	10.214
Sonstige Verbindlichkeiten	58.834	54.777
– davon Restlaufzeit bis zu einem Jahr –	26.187	21.849
– davon Restlaufzeit zwischen ein und fünf Jahren –	20.890	20.269
– davon Restlaufzeit mehr als fünf Jahre –	11.758	12.659
davon gegenüber Gesellschaftern	8.950	9.178
– davon Restlaufzeit bis zu einem Jahr –	0	229
– davon Restlaufzeit zwischen ein und fünf Jahren –	1.316	1.028
– davon Restlaufzeit mehr als fünf Jahre –	7.634	7.922
Gesamt	181.890	183.540

*) Einschließlich Verbindlichkeiten aus Transfer

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt mit ihrem Erfüllungsbetrag.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind in Höhe von TEUR 48.147 grundpfandrechtl. sowie in Höhe von TEUR 12 durch Abtretung von Markenrechten gesichert.

Für sonstige Verbindlichkeiten ist in Höhe von TEUR 7.125 eine eingeschränkte Dienstbarkeit im Grundbuch eingetragen, des Weiteren sind TEUR 8.950 grundpfandrechtl. gesichert.



Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten TEUR 28.870 (31. Dezember 2021 TEUR 29.683) Finanzverbindlichkeiten. Die Finanzverbindlichkeiten gliedern sich wie folgt auf:

NETTOFINANZVERBINDLICHKEITEN (IN TEUR)

	30.6.2022	31.12.2021
Finanzverbindlichkeiten	136.711	140.645
– davon Anleihen –	49.468	44.608
– davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten –	48.159	56.140
– davon Verbindlichkeiten gegenüber stillen Gesellschaften –	10.214	10.214
– davon sonstige Verbindlichkeiten –	28.870	29.683
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	6.732	5.193
Nettofinanzverbindlichkeiten	129.979	135.453

ÜBERSICHT PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN (IN TEUR)

	30.6.2022	31.12.2021
Dauer- und Tageskarten	14.676	5.267
Sponsoren	5.042	10.227
Mediale Verwertungsrechte	0	28
Transferentschädigungen	0	1.909
Mitgliedsbeiträge	2.793	0
Sonstige	520	403
Gesamt	23.031	17.834

ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Die **Umsatzerlöse** werden nahezu ausschließlich im Inland erzielt.

Periodenfremde Erträge wurden in Höhe von TEUR 1.652 erzielt und betreffen im Wesentlichen die Auflösung von Verbindlichkeiten und Rückstellungen.

Periodenfremde Aufwendungen in Höhe von TEUR 659 betreffen im Wesentlichen Kompensationsleistungen von Logenverträgen, Steueraufwendungen für Vorjahre sowie Forderungsverluste.

In den **Steuern vom Einkommen und Ertrag** sind Aufwendungen aus latenten Steuern in Höhe von TEUR 1.677 (1. Halbjahr 2021 TEUR 1.578) enthalten.

SONSTIGE ERLÄUTERUNGEN

SONSTIGE FINANZIELLE VERPFLICHTUNGEN (IN TEUR)	30.6.2022	31.12.2021
Leasingverträge	514	981
Berger Feld II: bereits beauftragte Plan- und Bauleistungen	132	624
Wartungsverträge VELTINS-Arena	261	491
Diverse Spielerberater	6.779	3.148
Gesamt	7.686	5.244

Aufgrund der Corona-Pandemie haben einige Gläubiger auf Forderungen verzichtet. Auf einen Teil dieser Forderungen wurde nicht endgültig verzichtet. Bei einer Besserung der wirtschaftlichen Verhältnisse partizipieren die Gläubiger an den zukünftigen Gewinnen bis einschließlich des Geschäftsjahres 2030 in einem Umfang von maximal TEUR 3.189.

DERIVATE FINANZINSTRUMENTE

Mit Datum vom 12. Dezember 2018 wurde ein Zinsbegrenzungsgeschäft über die Laufzeit bis zum 30. Juni 2028 mit einer Zinsobergrenze von 4,00 % abgeschlossen. Das über die Laufzeit abnehmende Nominalvolumen des Geschäfts beträgt TEUR 34.089 und der Barwert des Geschäfts beträgt zum 30. Juni 2022 TEUR 261.





AUFSICHTSRAT

Axel Hefer	Vorstandsvorsitzender trivago N.V. - Vorsitzender
Moritz Dörnemann	Leiter Risiko Management Solutions / Firmenkunden Deutschland Deutsche Bank - stellv. Vorsitzender
Holger Brauner	Wirtschaftsprüfer/Steuerberater bei PricewaterhouseCoopers GmbH Niederlassung Essen
Harald Förster	Geschäftsführer Stadtwerke Gelsenkirchen GmbH
Rolf Haselhorst	Aufsichtsrat Stadtentwicklungsgesellschaft Ladenburg / Projektbearbeitung für die Hochschule St. Gallen / Wirtschaftsrat TSG Eulen Ludwigshafen (Handball) (seit Juni 2022)
Sven Kirstein	Senior Vertriebsmanager DZ Bank AG
Pascal Krusch	Student IST-Hochschule für Management in Düsseldorf
Peter Lange	Geschäftsführer Deutsche Schutz- und Wachdienst GmbH & Co. KG (bis Juni 2022)
Youri Mulder	Fußballtrainer, Experte und Kommentator im niederländischen Fernsehen
Michael Riedmüller	Groß- und Außenhandelskaufmann in leitender Funktion
Johannes Struckmeier	Steuerberater, Investment Manager & Leader ETL Global Sportdesk, ETL International AG
Matthias Warnig	Vorsitzender der Geschäftsleitung bei der Nord Stream 2 AG (bis Februar 2022)

VORSTAND

Dr. Bernd Schröder	Vorstandsvorsitzender (Strategie, Kommunikation, Marketing und Vertrieb) (seit Januar 2022)
Christina Rühl-Hamers	Mitglied des Vorstands (Finanzen, Personal und Recht)
Peter Knäbel	Mitglied des Vorstands (Sport)



BEZÜGE

Die Gesamtbezüge des Vorstands für das 1. Halbjahr 2022 beliefen sich auf TEUR 1.251 (1. Halbjahr 2021 TEUR 1.768).

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats betrugen für das 1. Halbjahr 2022 TEUR 8 (1. Halbjahr 2021 keine Bezüge) und bestehen ausschließlich aus Sachbezügen (Eintrittskarten für Heim- und Auswärtsspiele).

ABSCHLUSSPRÜFER-HONORAR

Für das 1. Halbjahr 2022 beträgt das berechnete Gesamthonorar insgesamt TEUR 33, dieses setzt sich aus TEUR 32 für Abschlussprüferleistungen sowie TEUR 1 für sonstige Leistungen zusammen.

MITARBEITER

Im 1. Halbjahr 2022 waren durchschnittlich 1.350 (1. Halbjahr 2021 1.442) Mitarbeiter (davon 833 Aushilfen; 1. Halbjahr 2021 879 Aushilfen) beschäftigt.

Gelsenkirchen, den 14. Oktober 2022

FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V.

Der Vorstand

Peter Knäbel

Christina Rühl-Hamers

Dr. Bernd Schröder

KONZERN- ANLAGESPIEGEL

DES FC GELSENKIRCHEN-SCHALKE 04 E.V.

Beträge in EUR	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Stand 30.6.2022
	Stand 1.1.2022	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	69.115.548,52	1.641.401,32	0,00	9.675.575,00	61.081.374,84
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	5.616.005,66	18.968,00	0,00	0,00	5.634.973,66
2. Entgeltlich erworbene Spielerwerte	63.499.542,86	645.144,08	0,00	9.675.575,00	54.469.111,94
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	977.289,24		0,00	977.289,24
II. Sachanlagen	273.330.317,74	397.257,82	0,00	0,00	273.727.575,56
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	224.364.108,73	36.723,09	0,00	0,00	224.400.831,82
2. Betriebsvorrichtungen	12.402.621,37	7.572,00	0,00	0,00	12.410.193,37
3. Technische Anlagen und Maschinen	491.839,28	0,00	0,00	0,00	491.839,28
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	26.382.292,68	149.712,94	14.807,79	0,00	26.546.813,41
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	9.689.455,68	203.249,79	-14.807,79	0,00	9.877.897,68
III. Finanzanlagen	519.700,00	0,00	0,00	0,00	519.700,00
Beteiligungen	519.700,00	0,00	0,00	0,00	519.700,00
Summe	342.965.566,26	2.658.659,14	0,00	9.675.575,00	335.948.650,40

ANLAGE 1

Stand 1.1.2022	Kumulierte Abschreibungen			Stand 30.6.2022	Buchwerte	
	Zugänge	Abgänge	Zuschreibung		Stand 31.12.2021	Stand 30.6.2022
53.761.272,87	7.363.023,61	9.675.574,00	620.000,00	50.828.722,48	15.354.275,65	10.252.652,36
5.034.704,01	111.633,10	0,00	0,00	5.146.337,11	581.301,65	488.636,55
48.726.568,86	7.251.390,51	9.675.574,00	620.000,00	45.682.385,37	14.772.974,00	8.786.726,57
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	977.289,24
193.419.544,14	4.430.916,86	0,00	0,00	197.850.461,00	79.910.773,59	75.877.114,55
149.832.540,81	3.880.890,37	0,00	0,00	153.713.431,18	74.531.567,92	70.687.400,64
197.850.461,00	41.895,00	0,00	0,00	11.978.639,67	465.876,70	431.553,70
491.838,28	0,00	0,00	0,00	491.838,28	1,00	1,00
22.403.018,20	508.131,49	0,00	0,00	22.911.149,69	3.979.274,47	3.635.663,71
8.755.402,18	0,00	0,00	0,00	8.755.402,18	934.053,50	1.122.495,50
500.000,00	0,00	0,00	0,00	500.000,00	19.700,00	19.700,00
500.000,00	0,00	0,00	0,00	500.000,00	19.700,00	19.700,00
247.680.817,01	11.793.940,47	9.675.574,00	620.000,00	249.179.183,48	95.284.749,24	86.149.466,91



AUFSTELLUNG DES KONSOLIDIERUNGSKREISES

DES FC GELSENKIRCHEN-SCHALKE 04 E.V. ZUM 30.6.2022

ANLAGE 2

unmittelbare Beteiligungen	Höhe des Anteils am Kapital %	Kommanditkapital/ Stammkapital EUR
FC Schalke 04-Stadion-Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. Immobilienverwaltungs-KG, Gelsenkirchen	43,05 *	40.000.000,00
FC Schalke 04-Stadion-Beteiligungsgesellschaft mbH, Gelsenkirchen	100,00	102.300,00
Schalke hilft gGmbH, Gelsenkirchen	100,00	25.000,00
FC Schalke 04 Arena Management GmbH, Gelsenkirchen	100,00	602.300,00
FC Schalke 04 Rechteverwertungsgesellschaft e.V. & Co. KG, Gelsenkirchen	99,90 **	50.050,00
FC Schalke 04 New Business e.V. & Co. KG, Gelsenkirchen	99,90 **	25.000,00
mittelbare Beteiligungen über FC Schalke 04 New Business e.V. & Co. KG, Gelsenkirchen	Höhe des Anteils am Kapital %	Kommanditkapital/ Stammkapital EUR
Schalke 04 (Shanghai) Sports Consulting Ltd., Shanghai	100,00	300.000,00

* wirtschaftlich hält der Verein 80,27 % an der Gesellschaft

** weitere 0,1 % des Kommanditkapitals werden von der FC Schalke 04-Stadion-Beteiligungsgesellschaft mbH gehalten

FC GELSENKIRCHEN-SCHALKE 04 E.V.

KONZERN- ZWISCHEN- LAGE- BERICHT

FÜR DAS 1. HALBJAHR 2022





APRIL

Herausragendes Ergebnis: Mit seiner fünften Unternehmensanleihe erzielte der FC Schalke 04, inklusive aller Nachplatzierungen, zum 30. Juni ein Volumen von 32,2 Millionen Euro.

Der FC Schalke 04 erhält die Lizenz ohne Liquiditätsauflagen für die Saison 2022/2023 für die 1. und 2. Liga.

MAI

Am 9. Mai feierte der FC Schalke 04 die Rückkehr in die Bundesliga und holte sich am 15. Mai die Meisterschale der Zweiten Liga.



FEBRUAR

Am 24. Februar 2022 entschied der FC Schalke 04, den Schriftzug seines Hauptsponsors „GAZPROM“ von den Trikots zu nehmen. Beim Auswärtsspiel gegen den Karlsruher SC zierte stattdessen „SCHALKE 04“ die Brust der Königsblauen. Am 28. Februar 2022 beendete der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrates die Partnerschaft zwischen dem S04 und GAZPROM vorzeitig.

MÄRZ

Zum Heimspiel gegen den FC Hansa Rostock präsentierte Königsblau einen neuen Hauptsponsor: VIVAWEST. Neben dem besonderen Trikotmotiv „Gemeinsam für Frieden“ gaben die Partner auch eine karitative Zusammenarbeit bekannt.



JANUAR

Mit Dr. Bernd Schröder ist der königsblaue Vorstand wieder komplett. Gemeinsam mit Christina Rühl-Hamers und Peter Knäbel bildet Schröder das Vorstandstrio.



JULI

Zur Saison 2022/2023 stellte der FC Schalke 04 am 13. Juli 2022 erneut einen neuen Hauptsponsor vor: MeinAuto.de ziert fortan die Brust der Knappen.



JUNI

Der „Schalker Mitgliederdialog“ bezieht die Mitglieder der Knappen fortan noch stärker in das Vereinsleben mit ein. Die vier Komponenten: die jährliche Mitgliederversammlung, das Vereinsheim, die Teamkabine und der Mitgliederkongress.



MÄRZ

Mit der Entscheidung, Trainingskit- und Brustsponsor unterschiedlich zu besetzen, gingen die Königsblauen einen ganz neuen, richtungsweisen Weg im deutschen Fußball.

SPORTLICHER UMBRUCH



SEIT SOMMER 2021

über 90 **TRANSFERBEWEGUNGEN**

GRUNDLAGEN DES KONZERNS

GESCHÄFTSMODELL DES KONZERNS

Der FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V. („FC Schalke 04“ oder „S04“ oder „Königsblaue“ oder „Knappen“) zählt mehr als 165.000 Vereinsmitglieder und ist damit der viertgrößte Sportverein der Welt. Nach dem Abstieg in die 2. Bundesliga im April 2021 vollzog der S04 einen tiefgreifenden Umbau. Bereits zur Spielzeit 2021/2022 erfolgte mit über 70 Personalentscheidungen ein umfassender Umbau im und um den Lizenzspielerkader. Dieser war auch auf anderen Ebenen spürbar – und wird bis zum heutigen Tag kontinuierlich fortgesetzt. So war etwa die Trennung vom langjährigen Hauptsponsor GAZPROM eine Zäsur aber alternativerer Schritt für den FC Schalke 04. In dieser herausfordernden Zeit hatten die Knappen starke Partner an ihrer Seite, die ihnen nicht nur in diesem Moment, sondern auch im gesamten Zweitligajahr die Treue gehalten haben. Mit der Begehung einer Anleihe im April 2022 und dem überaus erfolgreichen Ergebnis konnte ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Optimierung der Finanzstrukturen gegangen werden. Auch auf personeller Ebene erfolgte zu Jahresbeginn eine wichtige Veränderung: Mit Dr. Bernd Schröder ist der Königsblaue Vorstand seit dem 1. Januar 2022 wieder komplett. Ge-

meinsam mit Christina Rühl-Hamers (Finanzen, Personal und Recht) und Peter Knäbel (Sport) bildet Dr. Schröder als Vorstandsvorsitzender das neue Führungstrio.

Das gemeinsame Ziel: Schalke muss wieder vorne sein, muss vorangehen. Schalke muss den Mut haben, zu machen. Für den Vorstand geht es darum, die Kraft des gesamten Vereins zu bündeln, auszurichten und dann voranzugehen. Dabei galt es im ersten Schritt zu definieren, wofür Schalke steht, was der ursprüngliche Zweck des Clubs sei. Die Ergebnisse einer Umfrage, bei der sich mehr als 13.000 Mitglieder beteiligten, war eindeutig: Stärke und Schwäche zugleich sind die Emotionen und Leidenschaft. Zentrale Aufgabe der Führung ist es also, die Emotionen so zu kanalisieren, dass sie zum Wohl des Vereins wirken. Schalke will begeistern und Menschen zusammenbringen.

Dabei besinnt sich der Club auf seine Wurzeln im Ruhrgebiet und engagiert sich für die Region und die Menschen vor Ort. Der S04 sieht seinen Auftrag darin, Menschen in Not zu helfen, die Förderung von Kindern und Jugendlichen zu unterstützen sowie Nachhaltigkeit in seinen Dimensionen sozial, ökonomisch und ökologisch zu leben.

Schon heute erreicht Schalke 04 direkt und durch die Arbeit mit externen Partnern knapp 50.000 Menschen. Um dieses Engagement finanziell zu stärken, hat der Vorstand den Entschluss gefasst, jedes Jahr einen Anteil der Sponsoring- und Ticketing-Umsätze für solche Projekte zu spenden. Um den Austausch mit seinen Mitgliedern weiter zu intensivieren, wurde der Aktionsplan „Schalker Mitgliederdialog“ initiiert. Mit der jährlichen Mitgliederversammlung, dem Vereinsheim und der Teamkabine wurden die ersten drei der insgesamt vier Komponenten des besagten Dialogs bereits realisiert, der Mitgliederkongress wird am 3. Dezember folgen.

SPORTLICHE BILANZ

Der bislang wichtigste Schritt auf diesem Weg wurde im ersten Halbjahr 2022 bereits gegangen: Mit dem 3:2-Sieg im Heimspiel gegen den FC St. Pauli am 7. Mai 2022 besiegelte der FC Schalke 04 vor 62.271 Zuschauern in der ausverkauften VELTINS-Arena die Rückkehr in die Bundesliga, ehe eine Woche später in Nürnberg auch die Meisterschaft der 2. Bundesliga gewonnen werden konnte.

Nach dem Wiederaufstieg erfolgte im Sommer 2022 ein umfassender, auf die Bundesliga ausgerichteter Umbau im und um den Lizenzspielerkader. Zu den zahlreichen Personalentscheidungen gehörte die Verpflichtung von Frank Kramer als neuen Chef-Trainer der Königsblauen.

Zum Beginn der Saison 2022/2023 trafen die Königsblauen in der ersten Runde des DFB-Pokals am 31. Juli 2022 im Marschweg-Stadion in Oldenburg auf den Bremer SV. Gegen den Regionalligisten setzten sich die Knappen mit 5:0 durch und zogen in die zweite Runde ein. Dort trifft der S04 am 18. Oktober 2022 in der Pre-Zero Arena in Sinsheim auf die TSG 1899 Hoffenheim.

In der Bundesliga liegt der FC Schalke 04 nach dem neunten Spieltag mit sechs Punkten auf dem 16. Tabellenplatz.

Im ersten Halbjahr 2022 partizipierte der FC Schalke 04 durch seine Teilnahme am

Spielbetrieb der von der DFL organisierten 2. Bundesliga an der Zentralvermarktung medialer Rechte für die Erste und Zweite Liga. Die Corona-Pandemie und der Abstieg in die 2. Bundesliga hatten deutliche Einnahmeverluste zur Folge, da insbesondere die Erlöse aus der medialen Vermarktung, dem Spielbetrieb (Ticketing und Catering in der VELTINS-Arena) sowie dem Sponsoring im ersten Halbjahr 2022 gering ausfielen.

ANLEIHE 2022/2027

Auch nach dem Wiederaufstieg lautet das Ziel, die Handlungsfähigkeit des Vereins mit kaufmännischer Vernunft

weiter auszubauen. Ein Baustein für die Optimierung der Finanzierungsstrukturen war im ersten Halbjahr 2022 die Begebung der nunmehr fünften Unternehmensanleihe. Mit der Anleihe 2022/2027 erzielten die Königsblauen zum 30. Juni 2022 – inklusive aller Nachplatzierungen bis zum Stichtag – mit einem Volumen von 32,2 Millionen Euro ein





herausragendes Ergebnis. Das gesetzte Ziel, zwischen zehn und fünfzehn Millionen Euro zu erreichen, konnte damit deutlich übertroffen werden. Dieses überaus erfolgreiche Resultat war nicht nur ein starkes Zeichen des zurückgewonnenen Vertrauens der Anleger und Fans, sondern unterstützte den Verein bei seinem Vorhaben, weite Teile der im Sommer des kommenden Jahres fälligen Anleihe 2016/2023 frühzeitig zu refinanzieren.

MITGLIEDERDIALOG

Erneut wurde deutlich, wie wichtig die Mitglieder, Fans und Anhänger der Knappen für den Verein sind. Damit die Menschen in Gelsenkirchen und der Region wieder stolz auf ihren Club sein können, hat sich Königsblau zum Ziel gemacht, seine Mitglieder zukünftig noch aktiver in das Vereinsleben miteinzubeziehen. Aus diesem Grund wurde der Aktionsplan „Schalker Mitgliederdialog“ initiiert – ein Kernziel von Vorstand und Aufsichtsrat zur engeren Verknüpfung zwischen dem FC Schalke 04 und seinen Mitgliedern. Die vier Komponenten des besagten Dialogs sind die jährliche Mitgliederversammlung, seit

jeher das höchste Organ des eingetragenen Vereins und der Kern des Projekts, das Vereinsheim, die Teamkabine und der Mitgliederkongress. Den Auftakt machte dabei im Juni 2022 das Vereinsheim – eine neue und ausschließlich für Mitglieder bestimmte Online-Plattform. Die digitale Spielwiese ist über die S04-Homepage zugänglich und bietet eine bunte und vor allem exklusive Themenvielfalt, unter anderem ausgewählte Interviews und beliebte Rubriken aus dem Schalker Kreisel sowie spannenden Video-Content, Gewinnspiele und Umfragen. Von ebenfalls enormer Bedeutung für den FC Schalke 04 ist die Kommunikation mit der aktiven Fanszene. Um diese weiter zu stärken, wurde mit der Teamkabine ein Gesprächskreis geschaffen, in dem Verantwortliche des Vereins in vertraulicher Atmosphäre mit der Fangemeinschaft relevante Themen austauschen. Weiterhin ist der Mitglieder-Kongress ein elementarer Bestandteil des neuen Selbstverständnisses: Der Fan-Summit ist zum ersten Mal für den 3. Dezember 2022 geplant und lädt interessierte königsblaue Mitglieder ein, gemeinsam mit Vereinsvertretern und Initiativen an verschiedenen Workshops teilzunehmen. Hier geht es darum, den Mitgliedern ein Forum

zu bieten, in dem sie die Themen einbringen können, die sie bewegen, und sie so aktiv in die Weiterentwicklung des Vereins einzubeziehen. Den Blick ins Innere des FC Schalke 04 kennen Mitglieder der Knappen darüber hinaus bereits aus bestehenden Formaten wie mitGERedet, dem Kneipenquiz oder den Kabinengesprächen mit den Vorständen und sportlich Verantwortlichen. Auch zukünftig ist gerade dieser direkte Kontakt besonders wichtig, um im Dialog zu bleiben und näher zusammenzurücken.

CORONA-PANDEMIE

Die Corona-Pandemie, die in den vergangenen zwei Jahren tiefgreifende Einschnitte in die Gesellschaft und den Profifußball hatte, dauert zwar weiterhin an, brachte im ersten Halbjahr 2022 jedoch weniger Einschränkungen durch die Bundes- und Landesregierung mit sich. Dank der kontinuierlichen Rückkehr der Fans in die Stadien fand seit Januar 2022 kein sogenanntes Geisterspiel mehr in der VELTINS-Arena statt. Während bei der Partie gegen Holstein Kiel am 16. Januar 2022 lediglich 750 Zuschauer zugelassen waren, wurde die maximale Ka-

pazität im Februar auf 10.000 Zuschauer erhöht (Heimspiele gegen den SSV Jahn Regensburg und den SC Paderborn). Im März 2022 konnte der FC Schalke 04 seine VELTINS-Arena mit bis zu 75 Prozent auslasten (41.055 Sitzplätze). Aufgrund der kurzfristigen Bekanntgabe war das Heimspiel gegen Hansa Rostock am 5. März 2022 allerdings nicht ausverkauft (28.790 Zuschauer). Bereits zur Partie gegen Hannover 96 am 19. März 2022 konnte Königsblau wieder vollauslasten. Während an diesem Spieltag und beim darauffolgenden Duell gegen den 1. FC Heidenheim am 9. April rund 55.000 Anhänger zu Gast waren, war die VELTINS-Arena bei den letzten beiden Heimspielen der Saison 2021/2022 – gegen den SV Werder Bremen am 23. April 2022 und gegen den FC St. Pauli am 7. Mai 2022 – wieder bis auf den letzten Platz besetzt. Trotz der Beschränkungen war der S04 in der Saison 2021/2022 der Zweitliga-Club mit dem höchsten Zuschauerschnitt: Dieser lag nach dem 34. Spieltag bei 33.469 Zuschauern pro Spiel. Bei einer maximalen Kapazität der VELTINS-Arena bei Heimspielen von 62.271 Zuschauern entspricht dies jedoch auch im dritten Corona-Jahr nur etwas mehr als der Hälfte.

VELTINS-ARENA

Anders als in den Vorjahren hatte die Pandemie im ersten Halbjahr 2022 keine tiefgreifenden Auswirkungen auf den Konzertbetrieb in der VELTINS-Arena. Seit ihrer Eröffnung im Jahr 2001 findet auf Schalke mehr als Fußball statt – und ihre Rolle als

eine der größten Multifunktionsarenen Europas stellte die VELTINS-Arena nun wieder unter Beweis. Den Auftakt des Konzertjahres machte im März „Die 90er live auf Schalke“, bei dem Party-Marathon feierten 40.000 Gäste einen ganzen Tag lang in Gelsenkirchen. Im Juli 2022 waren mit Ed Sheeran und The Rolling Stones musikalische Hochkaräter zu Gast auf Schalke. Ed Sheeran performte gleich an drei Abenden in Folge und begeisterte mit seiner Show insgesamt über 180.000 Zuschauer. Auch bei Mick Jagger & Co. war die VELTINS-Arena mit 50.000 Fans restlos ausverkauft. Darüber hinaus feierte im September die deutsche Kultband PUR ihren 40. Geburtstag – und ihr 20-jähriges Jubiläum auf Schalke – gemeinsam mit rund 68.000 Besuchern. Anfang Oktober fand außerdem der Abschluss der Olé Party-Tour 2022 auf Schalke statt. Die vergangenen zwei Biathlon World Team Challenges mussten hingegen pandemiebedingt entfallen – ein neuer Termin ist für den 28. Dezember 2022 geplant. Ausfallen musste im Mai 2022 kurzfristig das Konzert von Herbert Grönemeyer, der aufgrund einer Corona-Erkrankung den Auftritt in der VELTINS-Arena absagen musste. Im Rahmen seiner Open-Air-Tour ist ein Konzert für Juni 2023 auf Schalke geplant.

Im Zuge der stetigen Bestrebungen, die VELTINS-Arena für die Heimspiele der Knappen, aber auch für andere sportliche Wettbewerbe und musikalische Events, weiterhin

attraktiv zu gestalten, fanden in den vergangenen Monaten umfassende Modernisierungsmaßnahmen statt. Nachdem bereits zwei Bereiche der VELTINS-Arena neugestaltet wurden, erfolgte im Frühsommer 2022 in einer zwölfwöchigen Umbauphase die Modernisierung des gesamten Logenbereichs Ost. Das Ergebnis: Der neue Club 1904 überzeugt durch sein ausdrucksstarkes, modernes Design und lädt zum Verweilen in lockerer Atmosphäre ein. Der Hospitality-Bereich bietet als Loge bei Fußballspielen und Konzerten oder als Event-Location für Tagungen und private Feiern den perfekten Rahmen. Der Club wird weiterhin in die VELTINS-Arena investieren, um die Qualität für Fans und Partner auch in den nächsten Jahren hochzuhalten.

KNAPPENSCHMIEDE

Auch im Jahr 2022 stellte die Knappenschmiede, das Nachwuchsleistungszentrum des FC Schalke 04, einen sportlich sowie wirtschaftlich enorm wichtigen Bestandteil des Clubs dar. Seit jeher nimmt die Integration von Spielern aus der eigenen Jugend einen hohen Stellenwert bei Königsblau ein und bildet einen bedeutenden Treiber des sportlichen Erfolgs. Der FC Schalke 04 zieht kontinuierlich selbst ausgebildete Spieler in die Lizenzspielermannschaft hoch. Gleich-

zeitig erreichen den Verein für in der Knappenschmiede entwickelte Spieler werthaltige Angebote anderer Fußballclubs. Malick Thiaw, der in der Saison 2016/2017 zu Königsblau kam und im März 2020 zum ersten Mal im Kader der Lizenzmannschaft stand, weckte bereits im Frühjahr 2022 auch außerhalb der Bundesliga das Interesse. Im August 2022 wechselte der 21-Jährige schließlich zum AC Mailand. Aufgrund des wirtschaftlich starken Angebots stimmte der FC Schalke 04 einem Transfer des Innenverteidigers in die italienische Serie A zu. Mit diesem Erlös konnte der Verein seine vor der Wechselperiode gesteckten finanziellen Ziele erreichen. Der Abgang ermöglicht den

Knappen außerdem eine größere wirtschaftliche Handlungsfähigkeit bei anderen zukünftigen Themen und Herausforderungen.

Sein Profi-Debüt für Königsblau feiern durfte Sidi Sane. In der ersten Runde des DFB-Pokals am 31. Juli 2022 gegen den Bremer SV wurde der 19-Jährige in der 73. Minute eingewechselt. Zuvor hatte der Offensivakteur, der bereits seit der Saison 2011/2012 für die Knappen aufläuft, einen Vertrag bis Sommer 2024 unterzeichnet. Zu Beginn des Jahres 2022 unterschrieben mit Mehmet Can Aydin (bis Sommer 2025) und Florian Flick (bis Sommer 2024) außerdem zwei weitere Knappenschmiede-Spieler neue Kontrakte. Mit

ihrer Verlängerung setzten beide Spieler ein positives Zeichen und zeigten, dass sie sich eine Entwicklung auf Schalke zutrauen und langfristig für Königsblau spielen möchten.

Ebenso konnte die Knappenschmiede einen herausragenden Titelgewinn in der Saison 2021/2022 feiern: Die U17 wurde am 8. Mai 2022 – nur einen Tag nach dem Aufstieg der Profis in die Bundesliga – Deutscher Meister. Im Finale im heimischen Parkstadion setzte sich das Team von Chef-Trainer Onur Cinel mit 3:2 im Elfmeterschießen gegen den VfB Stuttgart durch. Damit besiegelte die U17 die dritte B-Junioren-Meisterschaft der Vereinsgeschichte und die erste seit 20 Jahren für den FC Schalke 04. Und auch die U19 mit Chef-Trainer Norbert Elgert spielte eine erfolgreiche Saison und erreichte das Halbfinale um die Deutsche Meisterschaft.

Die Förderung des eigenen Nachwuchses ist für die Königsblauen auch in Zukunft von fundamentaler Bedeutung.

SPONSOREN

Auf Sponsorenebene erfolgten im ersten Halbjahr 2022 entscheidende Veränderungen beim FC Schalke 04: Nachdem Russland einen Angriffskrieg gegen die Ukraine begonnen hatte, entschied sich der S04 am 24. Februar 2022 dazu, den Schriftzug seines Hauptsponsors – „GAZPROM“ – von den Trikots zu nehmen. Beim darauffolgenden Auswärtsspiel gegen den Karlsruher SC zierte stattdessen „SCHALKE 04“ die



Brust der Königsblauen. Nur wenige Tage später, am 28. Februar 2022, beschloss der Vorstand des FC Schalke 04 mit Zustimmung des Aufsichtsrates schließlich die Partnerschaft zwischen dem Club und GAZPROM vorzeitig zu beenden. Zum Heimspiel gegen Hansa Rostock am 5. März 2022 präsentierte Königsblau bereits einen neuen Hauptsponsor: VIVAWEST. Als eines der führenden Wohnungsunternehmen in Nordrhein-Westfalen bewirtschaftet VIVAWEST, dessen Hauptsitz in Gelsenkirchen nur wenige Minuten von der VELTINS-Arena entfernt liegt, knapp 120.000 Wohnungen in circa 100 Kommunen an Rhein und Ruhr und gibt etwa 300.000 Menschen ein Zuhause.

Zur Saison 2022/2023 stellte der FC Schalke 04 am 13. Juli 2022 dann erneut einen neuen Hauptsponsor vor: MeinAuto.de zielt fortan die Brust der Knappen. Das erfolgreiche Unternehmen mit Sitz in Köln besitzt umfangreiche Werberechte, die unter anderem TV-relevante Bandenpräsenz am Spieltag, eine crossmediale Präsenz auf den digitalen Kanälen der Königsblauen und gemeinsame Projekte im Bereich Esports umfassen. MeinAuto.de ist Deutschlands meistgenutzter Onlineshop für Neuwagen mit über 175.000 Kunden seit 2007.

Gleichzeitig setzt VIVAWEST den gemeinsamen Weg mit den Knappen fort und wurde im Zuge dessen Premium-Partner der Kö-



nigsblauen. Die Partnerschaft umfasst unter anderem Bandenpräsenz an Spieltagen, Rechtepakete für Präsenz auf den digitalen Kanälen des S04 und Aktivitäten im Bereich der Knappenschmiede.

Im Juli 2022 kehrte mit adidas ein bekannter Ausrüster an die Seite des FC Schalke 04 zurück. Nachdem die Herzogenauracher die Knappen schon seit Gründung der Bundesliga im Jahr 1963 begleiteten, lief die jahrzehntelange Partnerschaft im Jahr 2018 aus. Die nun fixierte Rückkehr von adidas kommt in Kooperation mit dem europäischen Team-sportspezialist 11teamsports, der nun auch Vertragspartner der Königsblauen ist.

Zudem war der FC Schalke 04 im März 2022

Vorreiter im deutschen Fußball: Mit der Entscheidung, Trainingskit- und Brustsponsor unterschiedlich zu besetzen, gingen die Königsblauen einen ganz neuen, richtungsweisenden Weg. Zunächst präsentierte der Verein das Handelsunternehmen REWE mit seinem Logo auf der Trainings- und Aufwärmbekleidung des Profiteams. Zur Spielzeit 2022/2023 gingen die Knappen schließlich mit der Hotelbuchungsplattform HRS eine langfristige Partnerschaft ein. Das global operierende Familienunternehmen mit Hauptsitz in Köln wird in den kommenden drei Jahren die Aufwärm- und Trainingskleidung der Schalker zieren. HRS wird fortan nicht nur bei jedem Training zu sehen sein, sondern auch an jedem Spieltag, wenn sich das Team aufwärmt. Gemeinsam wird dadurch eine enorme Reichweite erzielt und gemeinsam die Zukunft gestaltet.

Finanzielle Leistungsindikatoren zur Steuerung des Konzerns sind die Umsatzerlöse, der Finanzmittelbestand sowie das Jahresergebnis. Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren sind vor allem sportliche Kennzeichen. Der Tabellenplatz in der Bundesliga sowie das Abschneiden im DFB-Pokal sind Ausdruck der sportlichen Wettbewerbsfähigkeit. Weitere nichtfinanzielle Leistungsindikatoren sind etwa die Markenstärke sowie die digitale Reichweite.



GRUNDLAGEN DES KONZERNS

ZIELE UND STRATEGIEN

Das Ziel des FC Schalke 04 in der Saison 2022/2023 ist der Klassenerhalt. Langfristig möchte sich Königsblau wieder in der Bundesliga etablieren. Darüber hinaus gilt es, die Finanzverbindlichkeiten abzubauen und die Handlungsfähigkeit des FC Schalke 04 weiter zu erhöhen.

DIGITALISIERUNG

Ein besonderes Augenmerk des FC Schalke 04 liegt darauf, die Digitalität des Vereins in allen Bereichen weiter voranzutreiben. Mit dem vereinseigenen Club-Media-Angebot erreicht der FC Schalke 04 mehr als 9 Millionen Menschen weltweit. Dies ist ein eindrucksvoller Beweis der zunehmenden Digitalisierung, der die Königsblauen mit einem breitgefächerten multimedialen Angebot gerecht werden. Die nachfolgenden Zahlen sind offizielle Angaben der Plattformen selbst und öffentlich einsehbar: Auf Facebook folgen dem FC Schalke 04 dank seiner Global-Page-Struktur rund 2,9 Millionen User. Neben Deutsch ist die Seite auch auf Englisch und Spanisch abrufbar. Daneben erreicht der vereinseigene Twitter-Account in vier Sprachen rund 1,4 Millionen Menschen. Auf Instagram folgen dem S04 über 1,1 Millionen Menschen. Zusätzlich ist der FC Schalke 04 auf zahlreichen japanischen Social-Media-Kanälen und Portalen aktiv, befüllt sie mit königsblauen Inhalten und kommuniziert in China mit mehr als 2,4 Millionen Menschen auf Plattformen wie Weibo, WeChat und Douyin/Tiktok.

Begleitet wurde der FC Schalke 04 in der Saison 2021/2022 von einem Filmteam, das – mit der Unterstützung von Schalke TV – eine Langzeitdokumentation über den Verein drehte. Die Doku „Schalke 04 – Zurück zum Wir“ fängt das einzigartige Comeback des Vereins in all seinen Facetten ein und geht dabei weit über den Fußballalltag hinaus. Neben großen Fan-Momenten blickt das authentische Porträt auch auf den beispiellosen Umbruch, den die Knappen auf allen Ebenen vollzogen haben. Der Club lässt im Moment einer existenziellen Krise tiefe Einblicke in die königsblaue Seele zu. Die sechs Folgen sind seit dem 15. September 2022 auf RTL+ verfügbar. Die erste Episode wird am 27. Oktober 2022 im Free-TV auf RTL gezeigt. Tags darauf, am 28. Oktober 2022, laufen alle sechs Folgen am Stück – auf dem RTL-Spartensender NITRO.

Außerdem präsentierten die Knappen im Zuge ihrer Digitalisierungsstrategie einen neuen Ticketshop. Dieser wurde gemeinsam mit dem Ticketsoftware-Anbieter vive-nu, einem der internationalen Innovationsführer im Ticketing-Segment, entwickelt. Der neue Shop vereint alle Themen rund um den Kartenverkauf der Königsblauen unter einem Dach und bringt zahlreiche Vorteile für Fans der Knappen mit sich. Dazu gehören zum Beispiel eine umfangreiche Optimierung des Layouts und der Navigation sowie die Funktion der Wallet-Integration. Sie ermöglicht den Ticketkäufern, direkt auf dem Smartphone auf ihre Eintrittskarten zuzugreifen. Der Club arbeitet an einer stetigen Optimierung der digitalen Infrastruktur.

Darüber hinaus konnte mit der Secontec



GmbH, einem der führenden Unternehmen für Video-Fernüberwachung, ein neuer Sponsor auf dem Gebiet der digitalen und datenbasierten Methoden gewonnen werden. Die in Hannover ansässige GmbH hat ein Trainingsanalysesystem für die Lizenzspielermannschaft und die Knappenschmiede entwickelt. Dank modernster Technik können Spiele der Königsblauen in ihren einzelnen Szenen und Situationen gestochen scharf live und im Playback detailgenau analysiert werden. Ein weiterer Vorteil: Die Systeme der Secontec GmbH sind mobil und können somit etwa auch im Trainingslager oder bei Auswärtsspielen der Schalker eingesetzt werden.

ESPORT

Als der FC Schalke 04 sich im Mai 2016 entschloss, in den Esport einzusteigen, nahm der Club damit eine absolute Vorreiterrolle im europäischen Sport ein. Mit diesem beispielhaften Bekenntnis haben sich die Königsblauen in den vergangenen sechs Jahren zu einer festen Größe im elektronischen Sport entwickelt. Europaweit nimmt der FC Schalke 04 längst eine führende Position unter den Fußballclubs mit eigener Esport-Abteilung ein. Auch nach dem gewinnbringenden Verkauf ihres Startplatzes im League of Legends European Championship (LEC)

im Sommer 2021 setzten die Knappen ihr Engagement im Esport fort und treten mit ambitionierten Teams in League of Legends und in der Fußball-Simulation FIFA in verschiedenen Wettbewerben und Turnieren an – mit Erfolg.

Die Schalker FIFA-Spieler Hasan „Hasoo“ Eker und Julius „Juli“ Kühle nahmen im Juli 2022 am FIFAe Club World Cup in Kopenhagen teil und spielten dort um die Weltmeisterschaft. Nach einer starken Gruppenphase und einem packenden Achteelfinale war für die Schalker schließlich im Viertelfinale gegen das Team von den Ninjas in Pyjamas aus Schweden Schluss. Als Top 8 der Welt mussten sich die Königsblauen aus dem Wettbewerb verabschieden, haben für die kommende Saison jedoch schon das Ziel, beim Club World Cup 2023 weiterzukommen.

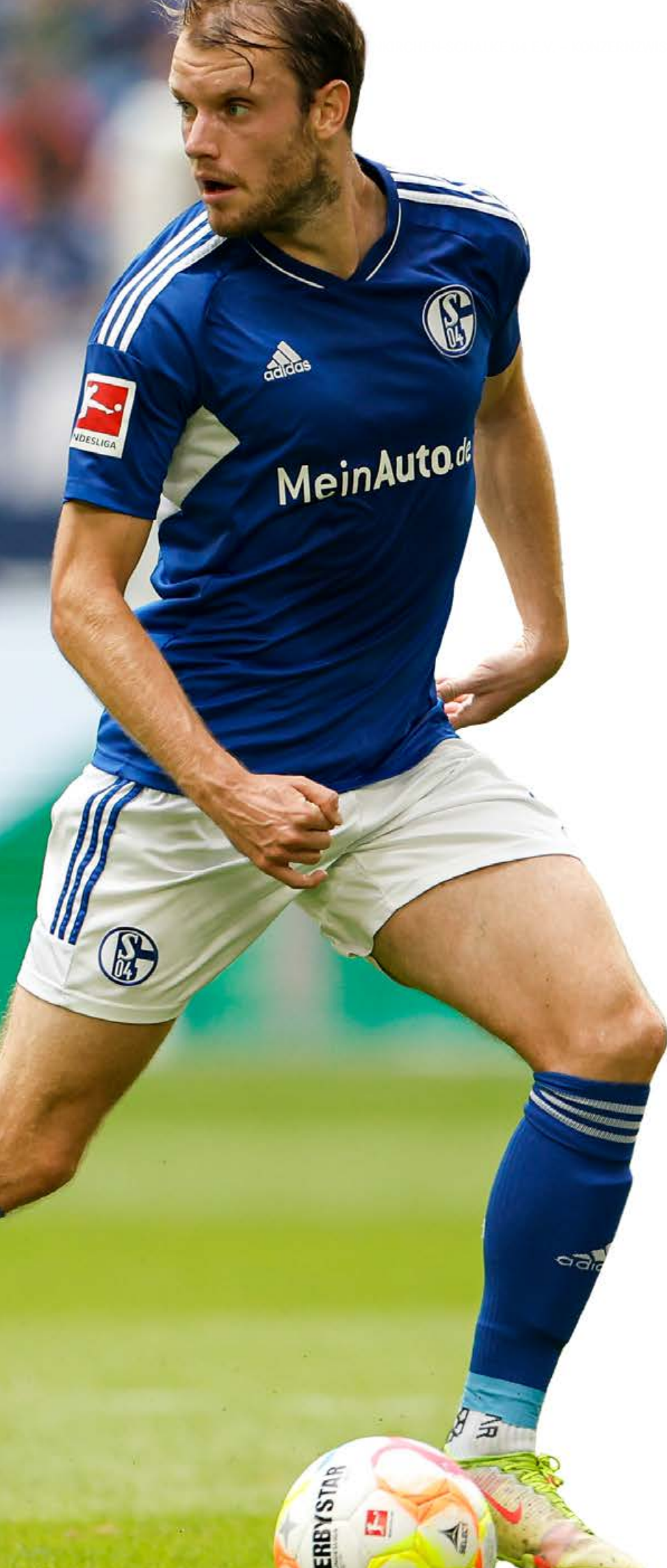
Auch in League of Legends war die Saison mit Highlights gespickt, unter anderem mit dem Gewinn der Vizemeisterschaft. Zu Saisonbeginn erreichte das Team Platz sechs im sogenannten Spring Split, wodurch die reguläre Spielzeit mit der erreichten Playoff-Teilnahme verlängert werden konnte. Die Vorbereitung hierauf fand im Rahmen eines intensiven Boot-Camps im Hotel Friends Ze-

che-Zollverein in Essen statt. Hier wurde das Fundament für einen erfolgreichen Summer Split im Mai und August gelegt. Durch Siege gegen Eintracht Spandau (3:2), BIG (3:0) und SK Gaming (3:0) erreichte Königsblau das Offline-Finale in Berlin, das am 20. August 2022 vor über 2.000 Zuschauern vor Ort und etwa 45.000 Live-Zuschauern im Stream ausgetragen wurde. Dort trafen die Schalker auf die haushoch favorisierten Unicorns of Love, die seit 17 Spielen unbesiegt waren. Aus einem packenden Fight resultierte am Ende eine 1:3-Niederlage – und dennoch der Gewinn der Deutschen Vizemeisterschaft. Als eines der Top-3-Teams in der Prime League gelang zudem die Qualifikation für die EU Masters, bei denen 16 europäische Top-Teams gegeneinander antreten.

NACHHALTIGKEIT UND SCHALKE HILFT!

Seit Jahren engagiert sich der FC Schalke 04 für den Schutz der Umwelt und einen nachhaltigen Umgang mit der Natur. Die Catering-Abteilung der VELTINS-Arena wurde bereits mehrfach für nachhaltige Unternehmensführung nach ZNU-Standard zertifiziert.





Der FC Schalke 04 beschäftigt sich bereits seit einiger Zeit im Rahmen einer interdisziplinären Arbeitsgruppe mit diesem Thema, hat Maßnahmen eingeführt und umgesetzt und prüft aktuell sehr intensiv, welche weiteren Maßnahmen, das Vereinsgelände und die VELTINS-Arena betreffend, zügig umgesetzt werden können, um Energie einzusparen. Neben kurzfristigen Maßnahmen wird der S04 sich ebenfalls mit einem nachhaltigen und umfassenden Energiekonzept beschäftigen.

Bereits seit einigen Jahren setzt sich der FC Schalke 04 mit dem Thema Energieeffizienz auseinander und hat in diesem Zuge zahlreiche Maßnahmen frühzeitig umgesetzt. Um nur einige Beispiele zu nennen: Die Flutlichtanlage in der VELTINS-Arena wurde schon 2018 auf sparsamere LED umgerüstet. Gleiches gilt für alle Trainingsplätze. Die gesamte Wegebeleuchtung auf dem Vereinsgelände und die Straßenbeleuchtung vom Stan-Libuda-Weg ist ebenfalls auf LED umgestellt. Diese hat zusätzlich eine Zeit- und Helligkeitssteuerung, deren Optimierung ständig geprüft wird. Die Außenbeleuchtung der Arena ist ausschließlich an Spiel- und Veranstaltungstagen in Betrieb, an allen anderen Tagen ist sie ausgeschaltet. In den Büros setzt der Verein verstärkt auf Bewegungsmelder und LED-Beleuchtung.

Insgesamt wird das Thema allerdings noch breiter gefasst. Neben der Einsparung von Energie geht es grundsätzlich um ein nachhaltiges Wirtschaften auf dem Berger Feld. Im Rahmen einer interdisziplinären Arbeitsgruppe, der u.a. die Abteilungen Nachhaltigkeit und Technik angehören, arbeitet der FC Schalke 04 an einem langfristigen Gesamtkonzept.

Der FC Schalke 04 ist sich seiner besonderen Verantwortung gegenüber seinen Fans, den Menschen der Region und seinen Mitarbeitern bewusst. Daher begleiten die Knappen die Maßnahme des deutschen Fußballs,

der sein Engagement für mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz forciert, vollumfänglich und mit Nachdruck. So stand das erste DFB-Pokalspiel der Schalcker in der Saison 2022/2023 am 31. Juli 2022 beim Bremer SV unter dem Motto Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Der Aktionsspieltag, der gemeinsam mit den Amateur- und Profivereinen des DFB-Pokals der Frauen und Männer, der FLYERALARM Frauen-Bundesliga und der 3. Liga umgesetzt wurde, lieferte für DFB, Vereine und Fans symbolisch den Startschuss, sich des wichtigen Themas verstärkt anzunehmen und die eigenen Klimaschutz-Aktivitäten im Spielbetrieb kontinuierlich auszubauen. Auf diese Weise soll der Klimaschutz fest im Fußball verankert werden.

Mit ihrer vereinseigenen Stiftung Schalke hilft! leisten die Königsblauen bereits seit 2008 schnelle, unbürokratische Hilfe für Menschen aus Gelsenkirchen, dem Ruhrgebiet und den angrenzenden Regionen. Seiner sozialen Verantwortung ist der Verein auch im ersten Halbjahr 2022 mit verschiedenen Hilfsprogrammen, Projekten und Aktionen nachgekommen. So stand die Partie gegen Hansa Rostock am 5. März 2022 – wenige Tage nach dem Angriff Russlands auf die Ukraine – ganz im Zeichen des Friedens. Neben dem besonderen Trikotmotiv „Gemeinsam für Frieden“ gaben der FC Schalke 04 und VIVAWEST beziehungsweise ihre Stiftungen eine karitative Zusammenarbeit bekannt. Die Sondertrikots der Partie wurden im Anschluss versteigert und erzielten eine stolze Summe von 31.004 Euro. Schalke hilft! unterstützte damit, gemeinsam mit der Vivawest Stiftung, die Arbeit der Gelsenkirchener Taskforce Ukraine. Der Erlös wurde zu gleichen Teilen unter der Diakonie, dem Deutschen Roten Kreuz, der AWO und der Caritas aufgeteilt.

Als die Björn Steiger Stiftung im Mai 2022 das Projekt AKUT ins Leben rief, sagten die Königsblauen sofort ihre Unterstützung zu und empfingen im August 2022

aus dem Krisengebiet geflüchtete Kinder und Jugendliche in der VELTINS-Arena in Gelsenkirchen. Großzügig gefördert durch die RAG-Stiftung und in Kooperation mit dem Initiativkreis Ruhr trafen sich rund 25 ukrainische Mädchen und Jungen im Alter

che Herausforderungen gestellt waren. Mit der #stehtauf-Aktionswoche setzt sich der FC Schalke 04 außerdem seit einigen Jahren gegen Rassismus und Diskriminierung ein. Im Rahmen der Woche verleiht der S04 nun seit fast sechs Jahren die Ernst Alexander



von 11 bis 14 Jahren drei Wochen lang täglich auf Schalke. Alle von ihnen haben traumatische Fluchterfahrungen und leidvolle Erinnerungen, einige von ihnen sind ohne Eltern nach Deutschland gekommen. Dank AKUT und dem FC Schalke 04 erhielten sie drei Wochen lang intensive Hilfe von vier erfahrenen Mentorinnen, die anhand verschiedener Methoden, Übungen und Spielen den Heranwachsenden zeigten, wie sie nach und nach mit der belastenden Situation umgehen können. Auch in Zukunft wird das erfolgreiche Projekt fortgesetzt.

Darüber hinaus erfüllte Schalke hilft! wieder zahlreiche Herzenswünsche von Schalkern, die in der Vergangenheit vor viele persönli-

Auszeichnung. Mit diesem Preis belohnen die Knappen und Schalke hilft! gesellschaftliches Engagement für Vielfalt, Toleranz und Integration. Auch zukünftig sind viele weitere Projekte für sozialbenachteiligte Kinder, Jugendliche und ihre Familien in Gelsenkirchen und aus der Region geplant.

WIRTSCHAFTSBERICHT

GESAMTWIRT- SCHAFTLICHE UND BRANCHENBEZOGENE RAHMEN- BEDINGUNGEN

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie waren im ersten Halbjahr 2022 nicht nur für den FC Schalke 04, sondern auch für sämtliche nationale und internationale Wettbewerber, weiterhin zu spüren. Zwar führte die Corona-Pandemie nicht mehr zu einer Destabilisierung der Fußballbranche, sorgte aber für weiterhin geringere Umsatzerlöse. Es ist abzuwarten, wie sich der Krieg in der Ukraine und die daraus resultierende Energiekrise sowie die steigende Inflation auf die Branche auswirkt.

Im Rahmen der Vergabe der deutschsprachigen Medienrechte hat die DFL trotz der herausfordernden Rahmenbedingungen die Milliarden-Marke übersprungen. Für die Spielzeiten 2021/2022 bis 2024/2025

können die Clubs der ersten beiden Profiligen mit Einnahmen in Höhe von durchschnittlich 1,1 Milliarden Euro rechnen. Der Gesamterlös von 4,4 Milliarden Euro liegt zwar unter dem vorherigen Rekordvertrag

mit 4,64 Milliarden Euro für die vier Spielzeiten bis einschließlich 2020/2021, gleichwohl stellen die TV-Verträge einen wesentlichen Stabilitätsanker für die Clubs der Ersten und Zweiten Liga dar.





WIRTSCHAFTSBERICHT

GESCHÄFTS- VERLAUF

I. SPORTLICHE BILANZ

Nach der Heim-Niederlage am 25. Spieltag der Saison 2021/2022 gegen Hansa Rostock und Tabellenplatz sechs in der 2. Bundesliga wurde Chef-Trainer Dimitrios Grammozis mit sofortiger Wirkung freigestellt. Für die noch verbleibenden neun Spiele übernahm Co-Trainer Mike Büskens bis zum Ende der Saison interimistisch die Verantwortung für die Lizenzspielermannschaft. Mit einem fulminanten Endspurt und acht Siegen aus den letzten neun Partien konnte der FC Schalke 04 am 7. Mai 2022 vor 62.271 Zuschauern in der ausverkauften VELTINS-Arena mit einem 3:2-Sieg gegen den FC St. Pauli die Rückkehr in die Bundesliga perfekt machen. Eine Woche später, am 15. Mai 2022, holte sich der S04 durch den 2:1-Erfolg beim 1. FC Nürnberg die Zweit-

ligameisterschaft. Simon Terodde sicherte sich mit zwei Treffern gegen den FC St. Pauli und dem 2:1-Siegtreffer gegen den Club mit 30 Toren die Torjägerkanone der Saison 2021/2022.

Nach dem direkten Wiederaufstieg erfolgte im Sommer 2022, wie schon in der Saison davor, ein umfassender Umbau im und um den Lizenzspielerkader: Insgesamt trafen die Verantwortlichen in beiden Sommertransferphasen über 90 Personalentscheidungen. Die neue Kaderstruktur ist auf sämtliche Szenarien ausgerichtet und bildet die Basis, den Kader in den nächsten Jahren sukzessive weiterzuentwickeln.

Zu den zahlreichen Personalentscheidungen rund um den Lizenzspielerkader gehörte ebenso die Verpflichtung von Frank Kramer

als neuer Chef-Trainer der Königsblauen. Nach dem neunten Spieltag liegt der FC Schalke 04 mit sechs Punkten auf dem 16. Tabellenplatz.

Zum Beginn der neuen Spielzeit trafen die Knappen in der ersten Runde des DFB-Pokals am 31. Juli 2022 im Marschweg-Stadion in Oldenburg auf den Bremer SV. Gegen den Regionalligisten setzten sich die Knappen mit 5:0 durch und zogen souverän in die zweite Runde ein. Dort trifft der S04 am 18. Oktober 2022 in der PreZero Arena in Sinsheim auf die TSG 1899 Hoffenheim.

II. WIRTSCHAFTLICHE BILANZ

Wie im Geschäftsbericht 2021 bereits erwartet, wurde das erste Halbjahr 2022 weiterhin durch die Auswirkungen der Coronapandemie beeinflusst. Nur die letzten vier Heimspiele der Saison 2021/2022 konnten ohne Zuschauerbeschränkungen stattfinden. Bei den vorherigen Heimspielen wurde die maximale Kapazität stufenweise von 750 Zuschauern im Januar 2022 gegen Holstein Kiel auf 55.000 Zuschauer beim Duell gegen den 1. FC Heidenheim im April 2022 erhöht. Die geltenden Corona-Auflagen sorgten demnach weiterhin für einen Rückgang der Erlöse, hauptsächlich in den Bereichen Spielbetrieb, Veranstaltungen und Catering.

Aufgrund der Pandemie, des Abstiegs in die 2. Bundesliga sowie deutlich rückläufigen Transferentschädigungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum, kam es im abgelaufenen Halbjahr zu deutlichen Umsatzeinbußen. Im Vorjahresvergleich sind die Umsatzerlöse von 106,7 Millionen Euro auf 55,9 Millionen



Euro gesunken. Gegenläufig konnten die Aufwendungen, insbesondere die Personalaufwendungen im Lizenzbereich und die Abschreibungen auf Spielerwerte, im ersten Halbjahr 2022 deutlich reduziert werden. Das primäre Ziel war, die Strukturen des FC Schalke 04 auf die 2. Bundesliga auszurichten. Am Ende steht ein Halbjahresfehlbetrag von 19,9 Millionen Euro (i. Vj. Halbjahresfehlbetrag von 21,0 Millionen Euro).

Die Nettofinanzverbindlichkeiten sind im ersten Halbjahr 2022 im Wesentlichen aufgrund einer geringeren Inanspruchnahme der Kontokorrentlinien von 135,5 auf 130,0 Millionen Euro gesunken. Gegenläufig hat sich das Anleihevolumen wie erwartet erhöht.

Mit dem Aufstieg in die Bundesliga wurde das größte sportliche Ziel bereits erreicht. Die daraus resultierenden positiven wirtschaftlichen Auswirkungen sind erst nach dem ersten Halbjahr 2022 erkennbar.

III. SONSTIGE ENTWICKLUNGEN

Mit Dr. Bernd Schröder ist der Vorstand seit dem 1. Januar 2022 wieder komplett. Gemeinsam mit Christina Rühl-Hamers und Peter Knäbel bildet Dr. Schröder das königsblaue Vorstandstrio.

Veränderungen gab es auch im Aufsichtsrat des FC Schalke 04: Das kooptierte Aufsichtsratsmitglied Matthias Warnig legte am 24. Februar, im Zuge des sich anbahnenden Angriffs Russlands auf die Ukraine, sein Amt mit sofortiger Wirkung nieder.

Am 12. Juni 2022 wurde dann Rolf Haselhorst auf der ordentlichen Mitgliederversammlung von den Mitgliedern in den Aufsichtsrat gewählt. Er ersetzt das langjährige Aufsichtsratsmitglied Peter Lange. Von den Mitgliedern wiedergewählt wurde Johannes Struckmeier. Als Aufsichtsratsvorsitzender bestätigt wurde Axel Hefer, Moritz Dörnemann als sein Stellvertreter.

WIRTSCHAFTSBERICHT

LAGE

I. ERTRAGSLAGE

Der FC Schalke 04 erlöste auf Konzernebene im ersten Halbjahr 2022 55,9 Millionen Euro. Die Erlöse sind im Vergleich zum Vorjahr stark gesunken (i. Vj. 106,7 Millionen Euro).

Aufgrund des Abstiegs in die 2. Bundesliga sind die medialen Verwertungsrechte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von 48,3 Millionen Euro auf 12,8 Millionen Euro gesunken. Zusätzlich konnten im ersten Halbjahr 2022 keine größeren Transferentschädigungen erzielt werden (4,1 Millionen Euro/i. Vj. 30,1 Millionen Euro). Die Sponsoringerlöse sind leicht gesunken (19,9 Millionen Euro/i. Vj. 22,0 Millionen Euro), ursächlich hierfür ist vor allem der Abstieg in die 2. Bundesliga und damit einhergehende Preisanpassungen. Gegensätzlich stiegen jedoch die Einnahmen im Bereich Hospitality aufgrund der Voll- bzw. Teilauslastung der Sportveranstaltungen des FC Schalke 04 sowie durch die Sonderveranstaltungen.

Positive Entwicklungen sind aufgrund der Voll- bzw. Teilauslastung der Stadionkapazität in den Bereichen Spielbetrieb und Veranstaltungen und Catering zu verzeichnen: Der FC Schalke 04 konnte wieder Erlöse im Bereich Spielbetrieb und Veranstaltungen (6,3 Millionen Euro/i. Vj. 0,0 Millionen Euro) sowie im Bereich Catering (3,3 Millionen

Euro/i. Vj. 0,0 Millionen Euro) erzielen. Für die Saison 2022/2023 ist der FC Schalke 04 nahezu ausvermarktet.

Im Bereich Merchandising sind die Erlöse von 3,1 Millionen Euro auf 5,5 Millionen Euro gestiegen. Dies resultiert insbesondere aus den Verkäufen der Sondertrikots nach der Trennung von Hauptsponsor GAZPROM sowie einer aufgrund des Saisonendspurts und des erfolgreichen Aufstiegs in die Bundesliga insgesamt gestiegenen Nachfrage nach Merchandising-Artikeln.

Die sonstigen betrieblichen Erträge sind auf 3,6 Millionen Euro (i. Vj. 7,7 Millionen Euro) gesunken, da im Vorjahreszeitraum vor allem Rückstellungen und Verbindlichkeiten im Personalbereich aufgelöst worden sind.

Bei den Materialaufwendungen ist trotz höherer Aufwendungen im Bereich Catering ein Rückgang von 5,0 Millionen Euro im

Vorjahreszeitraum auf 3,9 Millionen Euro zu verzeichnen. Dies ist auf höhere Materialaufwendungen und höhere Wertberichtigungen im ersten Halbjahr 2021 im Bereich Merchandising zurückzuführen.

Der Personalaufwand wurde im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf 35,7 Millionen Euro (i. Vj. 53,7 Millionen Euro) reduziert. Ursächlich hierfür ist im Wesentlichen der Abstieg in die 2. Bundesliga und die damit zusammenhängende Reduzierung der Personalaufwendungen im Lizenzbereich.

Die Abschreibungen sind im Berichtszeitraum deutlich um 27,3 Millionen Euro (11,8 Millionen Euro/i. Vj. 39,1 Millionen Euro) gesunken. Dies resultiert im Wesentlichen aus hohen außerplanmäßigen Abschreibungen auf das Spielervermögen und außerplanmäßigen Abschreibungen auf die Sachanlagen aufgrund des Baustopps des Bauvorhabens „Berger Feld“ im Vorjahreszeitraum. Zudem sind die





planmäßigen Abschreibungen auf Spielerwerte aufgrund des Kaderumbaus nach dem Abstieg in die 2. Bundesliga und den damit verbundenen Verlust an Spielerwerten gesunken.

Die Reduzierung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen von 32,5 Millionen Euro im Vorjahreszeitraum auf 22,0 Millionen Euro erklärt sich vor allem durch hohe Restbuchwertabgänge in Höhe von 8,3 Millionen Euro der Spieler der Lizenzmannschaft im Vorjahreszeitraum, sowie geringere Spielervermittlerhonorare und DFL-Abgaben aufgrund der Teilnahme an der 2. Bundesliga im ersten Halbjahr 2022.

Die Zinsaufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf einem konstanten Niveau geblieben (3,6 Millionen Euro/i. Vj. 3,7 Millionen Euro).

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (2,2 Millionen Euro/ i. Vj. 1,4 Millionen Euro) sind im Berichtszeitraum leicht gestiegen.

Der Konzernjahresfehlbetrag in Höhe von 19,9 Millionen Euro (i. Vj. 21,0 Millionen Euro) konnte trotz des starken Umsatzrückgangs durch deutlich rückläufige Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht gesenkt werden.

II. FINANZLAGE

Mittelzu-/Abflusslage aus laufender Geschäftstätigkeit

Der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit betrug im ersten Halbjahr 2022 14,2 Millionen Euro. Trotz der anhaltenden Auswirkungen der Corona-Pandemie und dem Abstieg in die 2. Bundesliga ist es somit gelungen, den operativen Cash Flow positiv zu gestalten. Ein positiver Effekt war die bewilligte Corona-Hilfe, die im Februar 2022 ausgezahlt wurde.

Nicht zahlungswirksame Aufwendungen sind im Wesentlichen die planmäßigen und außerplanmäßigen Abschreibungen auf Spielervermögen in Höhe von 7,3 Millionen Euro, planmäßige Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen in Höhe von 4,4 Millionen Euro sowie sonstige planmäßige Abschreibungen. Nicht berücksichtigt bei den Mittelabflüssen aus der laufenden Geschäftstätigkeit bleiben außerdem Zahlungen für Transfers und Spielervermittler sowie Investitionen in Sachanlagen und sonstige immaterielle Vermögensgegenstände, die den Investitionstätigkeiten zugerechnet werden, sowie Zinszahlungen, die den Finanzierungstätigkeiten zugehörig sind.

Mittelzu-/Abflusslage aus der Investitionstätigkeit

Aus Des-/Investitionstätigkeiten entstand im Berichtszeitraum ein Mittelabfluss von 4,3 Millionen Euro. Auszahlungen für Spielervermittler und Transfers in Höhe von 5,4 Millionen Euro standen Einzahlungen aus Transfers in Höhe von 1,7 Millionen Euro gegenüber. Außerdem wurden für sonstige immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen Investitionen in Höhe von 0,5 Millionen Euro getätigt.

Mittelzu-/Abflusslage aus Finanzierungstätigkeit

Im Betrachtungszeitraum kam es aus Finanzierungstätigkeiten zu einem Mittelabfluss von insgesamt 0,5 Millionen Euro. Hierbei standen Neuaufnahmen aus Anleihen in Höhe von 33,8 Millionen Euro Tilgungen in Höhe von 29,8 Millionen Euro und Zinszahlungen in Höhe von 4,5 Millionen Euro gegenüber.

Finanzmittelbestand

Der Finanzmittelbestand am Ende der abgelaufenen Periode beträgt unter Berücksichtigung liquider Mittel und Kontokorrentverbindlichkeiten 6,7 Millionen Euro (31.



Dezember 2021: -2,8 Millionen Euro). Die positive Entwicklung ist auch darauf zurückzuführen, dass anders als im Vorjahr aufgrund der Zuschauerbeschränkungen die Abbuchungen der Dauerkarten im Juni 2022 erfolgten. Zum Bilanzstichtag verfügt der Verein über nicht ausgeschöpfte Kredit-

III. VERMÖGENSLAGE

Das Anlagevermögen betrug zum 30. Juni 2022 86,1 Millionen Euro (31. Dezember 2021: 95,3 Millionen Euro). Es verteilt sich im Wesentlichen auf die VELTINS-Arena inklusive Grund und Boden sowie weitere

Dezember 2021: 17,8 Millionen Euro). Die Verbindlichkeiten aus Anleihen sind im Zuge der frühzeitigen Refinanzierung der Anleihe 2016/2023 gestiegen. Der Grund für den Anstieg der sonstigen Verbindlichkeiten ist stichtagsbedingt. Gegenläufig sind die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aufgrund geringerer Inanspruchnahme der Kontokorrentlinie sowie Verbindlichkeiten aus Transfers im ersten Halbjahr 2022 geringer.

Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag beträgt zum 30. Juni 2022 108,7 Millionen Euro (31. Dezember 2021: 88,8 Millionen Euro).

Darüber hinaus verfügt der FC Schalke 04 insbesondere stille Reserven aus Werbe- und Cateringrechten sowie stille Reserven im Lizenzbereich.

IV. Abschließende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Hinter dem FC Schalke 04 liegt ein Halbjahr, das bis Ende März noch durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie geprägt war. Stufenweise erhöhte sich jedoch die zugelassene Zuschauerkapazität der Veranstaltungen, wodurch sich die wirtschaftliche Lage weiter stabilisieren konnte. Neben der Erhöhung der Zuschauerkapazität konnte der erfolgreiche Kaderumbau und die damit zusammenhängende Reduktion der Lizenzspielerbudgets zur Stabilisierung beitragen. Insgesamt aber wurde das erste Halbjahr 2022 vom Abstieg in die 2. Bundesliga in der Saison 2020/2021 und von Einbußen durch die Corona-Pandemie beeinflusst. Dies spiegelt sich insbesondere in der Vermögens- und Ertragslage wider.



linien in Höhe von 22,8 Millionen Euro. Entsprechend waren die Konzerngesellschaften jederzeit in der Lage, ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Bewertung der Finanzlage

Im ersten Halbjahr 2022 haben die Corona-Pandemie und der Abstieg in die 2. Bundesliga Auswirkungen auf die finanzielle Lage des FC Schalke 04. Der Kaderumbau und die damit zusammenhängende Reduzierung des Lizenzspielerbudgets, die bewilligte Corona-Hilfe und die Erhöhung des Anleihevolumens im Zuge der Refinanzierung der Anleihe 2016/2023 haben dazu beigetragen, dass die Königsblauen sich weiterhin finanziell stabilisieren konnten. Die im Juli 2023 fällige Anleihe wurde frühzeitig und größtenteils refinanziert, dadurch konnte die Fälligkeitsstruktur weiter optimiert werden.

Bauten und Grundstücke in Höhe von 70,7 Millionen Euro (31. Dezember 2021: 74,5 Millionen Euro) sowie aktivierte Spielerwerte in Höhe von 8,8 Millionen (31. Dezember 2021: 14,8 Millionen Euro).

Die kurzfristigen Vermögenswerte (Umlaufvermögen und Aktive Rechnungsabgrenzungsposten) beliefen sich zum Bilanzstichtag auf 18,5 Millionen Euro (31. Dezember 2021: 24,5 Millionen Euro). Die Reduzierung resultiert hauptsächlich aus geringeren sonstigen Vermögensgegenständen. Ursächlich hierfür ist eine bewilligte Corona-Hilfe, die erst im ersten Halbjahr 2022 ausgezahlt worden ist. Dem gegenüber standen kurz- und langfristige Verbindlichkeiten in Höhe von 181,9 Millionen Euro (31. Dezember 2021: 183,5 Millionen Euro) sowie Passive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 23,0 Millionen Euro (31.

PROGNOSE-, CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

PROGNOSE 2022

Die Prognose für das Geschäftsjahr 2022 unterliegt verschiedenen Unsicherheiten. Auch im dritten Jahr in Folge kann es zu Corona-Beschränkungen im Winter kommen. Zudem kann noch nicht vorausgesagt werden, welche Auswirkungen der Krieg in der Ukraine und die damit zusammenhängende Energiekrise sowie die allgemeine Inflation auf den nationalen und internationalen Fußball haben werden.

Folglich unterliegen die kurz-, mittel- und langfristigen Prognosen weiterhin Unsicherheiten – sowohl im Hinblick auf das eigene Geschäftsmodell als auch auf die gesamtwirtschaftliche Entwicklung und daraus resultierende negative Auswirkungen auf die Geschäftspartner des Vereins.

Die wirtschaftliche Entwicklung des Konzerns hängt wesentlich vom sportlichen Abschneiden der Lizenzspielermannschaft in der Bundesliga ab. Nach dem neunten Spieltag liegt der FC Schalke 04 auf dem





16. Tabellenplatz. Grundlage der Planung ist die Teilnahme am Spielbetrieb der ersten Bundesliga in der Saison 2023/2024. Im DFB-Pokal konnten die Schalker mit einem Sieg gegen den Bremer SV in die zweite Runde einziehen und spielen dort gegen die TSG 1899 Hoffenheim. In der aktuellen Planung wird ein Ausscheiden in der zweiten Runde unterstellt.

Der Unwägbarkeit des sportlichen Erfolgs wird im Rahmen der Planung dadurch Rechnung getragen, dass die gesetzlichen Vertreter ein realistisches Szenario auf Basis des Abschnheidens in der Vergangenheit und der sportlichen Leistungsfähigkeit des aktuellen Kaders zugrunde legt. Ausgehend von diesem Grundszenario werden Worst- und Best-Case-Betrachtungen angestellt. Mittels Sensitivitätsanalysen werden Auswirkungen alternativer sportlicher Verläufe deutlich.

Im Rahmen des unterlegten sportlichen Szenarios planen die Königsblauen für das Geschäftsjahr 2022 mit geringeren Um-

satzerlösen im Vergleich zum Vorjahr. Dies resultiert aus geringeren Erlösen in den Bereichen mediale Verwertungsrechte und Transferentschädigungen. Gegenätzlich sind alle Bereiche, die von einer vollen Auslastung der Stadionkapazität profitieren. Bei Eintritt dieser Annahmen prognostizieren die Königsblauen für das Geschäftsjahr 2022 einen Konzernjahresfehlbetrag im niedrigen zweistelligen Millionen-Euro-Bereich. Der Verein geht von einer leicht rückläufigen Entwicklung des Finanzmittelfonds aus.

Der FC Schalke 04 hat für die Saison 2022/2023 im Lizenzierungsverfahren Teil I (vor der Saison) keine Liquiditätsauflagen von der DFL erhalten und ist somit durchfinanziert.



PROGNOSE-, CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

CHANCEN UND RISIKEN

Das Risikomanagementsystem des Konzerns fußt vor allem auf der gründlichen Analyse und Diskussion möglicher Risiken für die wirtschaftliche Situation des Gesamtkonzerns im Rahmen der regelmäßigen Treffen der Leitung und Gremien des Konzerns. Opportunistischem Verhalten und Betrugsrisiken beugt die Konzernleitung durch ein ausgebautes internes Kontrollsystem und die Herausgabe von Geschäftsordnungen, Kompetenz- und sonstigen Richtlinien an die Mitarbeiter des Konzerns vor. Das „Vier-Augen-Prinzip“ ist in allen Organisationseinheiten des Konzerns umgesetzt. Die Einhaltung der Richtlinien wird in regelmäßigen Abständen kontrolliert. Eine eigenständige Compliance-Abteilung prüft die Einhaltung der Regeln im gesamten Konzern.

Ein wichtiger sowohl Chancen- als auch Risikofaktor für den FC Schalke 04 ist das sportliche Abschneiden der Lizenzspielermannschaft. Auch wenn die Wahrscheinlichkeit des sportlichen Erfolgs stark mit den Investitionen in den Spielerkader korreliert, können Fehlinvestitionen bei Neuverpflich-

tungen – trotz intensiver Analyse und Vorarbeit – nicht ausgeschlossen werden. Neben allgemeinen sportlichen Fehlentwicklungen stellen auch verletzungsbedingte Ausfälle von Leistungsträgern ein Risiko für den Verein dar. Auch größere Formschwankungen, gerade bei einer Mannschaft mit vielen jungen Spielern, können die gesetzten Ziele gefährden. Gelingt es nicht, die sportlichen Ziele zu verwirklichen, kann dies neben fehlenden Erfolgsprämien und Medieneinnahmen ebenfalls negative Auswirkungen auf die Auslastung der VELTINS-Arena haben.

Dem FC Schalke 04 gelang in der Saison 2021/2022 der direkte Wiederaufstieg in die Bundesliga. Die Kaderstruktur wurde dementsprechend angepasst. Die Knappen liegen mit ihrem Lizenzspielerbudget im unteren Drittel der Bundesliga. Es besteht das Risiko, dass die Königsblauen erneut in die 2. Bundesliga absteigen und infolgedessen die reduzierten Einnahmen nur bedingt oder über einen längeren Zeitraum angepasst werden können. Dies könnte negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des FC Schalke 04 haben, sodass sich die wirtschaftliche Situation des S04 verschlechtert.

Weiterhin besteht das Risiko einer erneuten Verschlechterung des Pandemie-Geschehens, sodass die Heimspiele des S04 wieder mit weniger oder sogar gänzlich ohne Zuschauer stattfinden könnten. Derzeit sind keine Einschränkungen angekündigt, es ist jedoch nicht abzusehen, ob es dabei bleibt. Die kurz-, mittel- und langfristigen Auswirkungen der Pandemie auf das Geschäftsmodell Fußball im Allgemeinen und den FC Schalke 04 im Besonderen ist momentan nicht abschließend zu beurteilen. Sollte es noch einmal zu einer Verschlechterung kommen, hat der Vorstand einen Corona-Krisenstab eingerichtet, der nach Bedarf erneut umfangreiche Maßnahmen zum Schutz von Fans, Besuchern, Spielern und Mitarbeitern umsetzen könnte. Mit hoher Intensität wird die Entwicklung weiter beobachtet und das Maßnahmenportfolio auf neue Bedürfnisse angepasst und ausgerichtet.

In der aktuellen Situation stellt sich die strategische Ausrichtung der vergangenen Jahre, etwa die Marketing- und Cateringrechte nicht zu veräußern sowie im Bereich Esports in aussichtsreiche neue Geschäftsfelder zu investieren, als vorteilhaft heraus. Die in diesem Zusammenhang bestehenden stillen Reserven verschaffen dem FC Schalke 04 in der aktuellen Situation Handlungsoptionen, die von Seiten des Vorstands geprüft werden.

Die Teilnahme am Spielbetrieb der Bundesliga setzt eine Lizenz voraus, die von der DFL jeweils für ein Jahr erteilt wird. Die DFL kann eine solche Lizenz von Auflagen und Bedingungen abhängig machen und entziehen. Ein derartiger Verlust der Lizenz würde automatisch den Abstieg in eine niedrigere Spielklasse nach sich ziehen. Im Zuge der Corona-Pandemie wurde die Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Clubs im Rahmen des Lizenzierungsverfahrens für die Saison 2020/2021 ausgesetzt. Für die Saison 2021/2022 und 2022/2023 wurden ebenfalls weitgehende Änderungen des Lizenzierungsverfahrens beschlossen.

Gewalt im Umfeld von Fußballspielen ist ein weiteres Risiko, das den Konzern betreffen kann. Neben dem Imageverlust und den Strafen der Verbände kann diese negativen Folgen für die Spieltags- und Sponsoringerlöse haben. Der Verein wirkt diesem Risiko durch nachhaltige Kommunikation mit den unterschiedlichen Fangruppierungen sowie der Durchführung sozialer Projekte und Präventionsmaßnahmen entgegen. Zusätzlich erfolgt bei jeder Veranstaltung eine individuelle Risikoabschätzung, auf deren Basis entsprechende Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden.

Auch durch die Möglichkeit eines terroristischen Anschlags besteht ein Risiko für den Verein. Vor jedem Heimspiel und vor jeder Großveranstaltung befindet sich der FC Schalke 04 in enger Abstimmung mit den Sicherheitsorganen. Die Sicherheitslage erfordert eine aktuelle und für jedes Spiel bzw. Ereignis individuelle Lagebeurteilung, auf deren Basis die Sicherheitsmaßnahmen erforderlichenfalls entsprechend erhöht werden, um das Risiko für Zuschauer und Mitarbeiter zu minimieren. Zusätzlich investiert der Verein laufend in die Sicherheitsin-

frastruktur der Arena sowie die Qualifikation der für die Sicherheit verantwortlichen Mitarbeiter.

Volkswirtschaftlichen Risiken trägt der Verein unter anderem damit Rechnung, dass er Sponsorenverträge langfristig vereinbart

Der Markt für nichtfußballerische Großveranstaltungen in der VELTINS-Arena ist schwer zu prognostizieren. In Deutschland konkurrieren relativ viele Stadien und Multifunktionsarenen um die wenigen großen lukrativen Konzerte und Shows. Der Verein hat mit Veranstaltungen jeglicher Art – ob Biath-



und sie – so weit wie möglich – unabhängig vom sportlichen Erfolg gestaltet. Auch bei der Vermarktung der Hospitality-Bereiche und Logen setzt der Verein auf die Etablierung langfristiger Beziehungen und eine hohe Kundenzufriedenheit durch partnerschaftliches Miteinander. Durch das Engagement der neuen Partner sowie der großen Anzahl treuer und langjähriger Mieter konnte der FC Schalke 04 bereits frühzeitig die Vollausslastung der dauerhaft vermarkteten Logen in der Saison 2022/2023 verzeichnen. Ein äußert positives Signal nach dem Wiederaufstieg in die Bundesliga.

lon, Musical, Rock-Konzert oder Schlager-Festival - fundierte Erfolge in seinen Bemühungen, große Veranstaltungen in die Arena zu holen und neue, wirtschaftlich erfolgreiche Veranstaltungskonzepte zu entwickeln, vorzuweisen. Aktuell können wieder Großveranstaltungen in der VELTINS-Arena stattfinden. Es bleibt abzuwarten, ob sich dies in den Wintermonaten wieder verändert.

Falls es hinsichtlich vertraglicher Vereinbarungen und deren Umsetzung zu unterschiedlichen Auffassungen zwischen den Vertragspartnern und dem FC Schalke 04 kommt, erfolgt eine Einschätzung der Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage durch den Vorstand und eine

entsprechende Berücksichtigung im Abschluss zum jeweiligen Bilanzstichtag. Sofern die tatsächlich eintretende zukünftige Entwicklung abweichend ist, kann dies zu positiven oder negativen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage führen.

IT-Systeme unterstützen die weltweiten Aktivitäten des Vereins. Wichtig ist, dass die Nutzer der Systeme zum richtigen Zeitpunkt korrekte und aussagefähige Informationen erhalten. Um dies zu garantieren, entwickelt der FC Schalke 04 eine einheitliche und integrierte Systemlandschaft und investiert stetig in den Ausbau und die Erweiterung der IT-Services. Sowohl Betrieb als auch Nutzung von IT-Systemen bergen Risiken: Netzwerke oder Systeme können ausfallen, Daten und Informationen aufgrund von Bedien- und Programmfehlern oder auch durch externe Einflüsse verfälscht oder gelöscht werden. Beide Fälle können gravierende Störungen der Geschäftsabläufe zur Folge haben. Um dem entgegenzuwirken, investieren die Königsblauen in angemessene Datensicherungssysteme. Verschiedene Sicherungs- und Kontrollinstrumente wie

Firewall-Systeme sowie Zugangsschutz- und Berechtigungssysteme sollen die Integrität, Vertraulichkeit und Verfügbarkeit von Daten und Informationen sowie den störungsfreien Betrieb der Systeme gewährleisten.

Für den wirtschaftlichen Erfolg des FC Schalke 04 ist insbesondere die Leistung von Mitarbeitern in Schlüsselfunktionen, vor allem der Leistungsträger der Lizenzspielermannschaft und ihrer Trainer, sowie der Führungskräfte von wesentlicher Bedeutung. Das Ausscheiden solcher Personen kann einen negativen Einfluss auf den sportlichen bzw. wirtschaftlichen Erfolg des FC Schalke 04 haben.

Das von den Mitarbeitern aufgebaute Expertenwissen um interne Prozesse und fachspezifische Themen ist ein entscheidender Faktor für die effiziente Abwicklung der Ge-

schäfte. Um das Risiko zu bewältigen, das ein Verlust dieses Know-hows zur Folge haben würde, verfolgt der FC Schalke 04 unterschiedliche Ansätze: Mit einem Leitbild und einem klar formulierten Selbstverständnis sowie Employee Branding und herausfordernden Aufgaben bindet der Verein Mitarbeiter an das Unternehmen. Eine interne Schalke Akademie bietet den Mitarbeitern vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote, so werden Kompetenzen im Verein weiter ausgebaut und der Verlust von Know-how vermieden.

Der FC Schalke 04 ist ein sog. Idealverein im Sinne des § 21 BGB. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass er zukünftig aufgrund seines Fußball-Lizenzspielbetriebs als wirtschaftlicher Verein im Sinne des § 22 BGB qualifiziert werden könnte. Sollte dieser Fall tatsächlich eintreten, würde der





S04 aller Voraussicht nach zu einer maßgeblichen Veränderung seiner rechtlichen Struktur veranlasst, was Kosten und Risiken hinsichtlich der laufenden Geschäfte und damit erheblich nachteilige Auswirkungen auf seine Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage begründen könnte. Ferner könnten sich Änderungen der Steuer- und/oder sonstigen Gesetzgebung negativ auf den FC Schalke 04 (seine Tätigkeit, Rentabilität, etc.) auswirken. Insbesondere ist es in diesem Zusammenhang nicht gänzlich unvorstellbar, dass er wegen der Unterhaltung seines Fußball-Lizenzspielbetriebs die Anerkennung als gemeinnützig verliert, was zusätzlich steuerliche Nachteile mit sich bringen würde.

Im Weiteren bestehen Risiken aus steuerlichen Betriebsprüfungen und Prüfungen von Sozialversicherungsträgern. Auch wenn

der FC Schalke 04 aus seiner Sicht sowohl Sozialversicherungsbeiträge vollständig und rechtzeitig entrichtet als auch seine Steuererklärungen vollständig und korrekt abgegeben hat, besteht aufgrund unterschiedlicher Betrachtungsweisen der Sachverhalte durch die Steuer- und Sozialbehörden das Risiko von Nachforderungen.

Gemäß der für den handelsrechtlichen Prognosezeitraum erstellten Unternehmensplanung des Vorstandes geht der Verein davon aus, jederzeit seinen fälligen Zahlungsverpflichtungen nachkommen zu können.

Wesentliche Annahmen der zugrunde gelegten Planung für die Saison 2022/2023 sind die Generierung von zuschauerabhängigen Erlösen (insbesondere Catering und Ticketing) ohne Corona bedingte Beeinträchti-

gungen. Weiterhin gehen die gesetzlichen Vertreter davon aus, dass die bestehenden Finanzierungsstrukturen zumindest aufrechterhalten sowie die vereinbarten marktüblichen Covenants im Prognosezeitraum jederzeit eingehalten werden.

Für den Fall, dass die auf Basis dieser Annahmen geplanten Zuflüsse von finanziellen Mitteln nicht realisiert werden können, beabsichtigt der Vorstand zusätzliche Liquiditätsgenerierende Maßnahmen, wie die Verwertung von Rechten und/oder zusätzlichen Finanzierungsmaßnahmen. Diese erfordern teilweise ebenfalls die Zustimmung der Kreditgeber.

Gelsenkirchen, den 14. Oktober 2022

FC Gelsenkirchen-Schalke 04 e.V.



Peter Knäbel



Christina Rühl-Hamers



Dr. Bernd Schröder



IMPRESSUM

HERAUSGEBER

FC Schalke 04 e.V.
Ernst-Kuzorra-Weg 1
45891 Gelsenkirchen

Web: schalke04.de

GESTALTUNG

INSPIRED PPL
Talstr. 22-24
40217 Düsseldorf

REDAKTIONSSCHLUSS

14.10.2022

FOTOS

Karsten Rabas

